



DER GEDERSDORFER



NÖ Polizeischüler trainieren in Brunn im Felde unter der Leitung von RevInsp Gabriel Blacha

Amtsstunden

Gemeinde Gedersdorf, Obere Hauptstraße 1, 3494 Theiß

Tel: 02735/3316

Mo. 07:30 - 12:00 u. 16:00 - 19:00 Uhr

Di. - Fr. 07:30 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden

gegen Voranmeldung

GV Abfallsammelzentrum „ASZ - Süd“

Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

Feuerwehrfest

Theiß

28. - 30.6.2019

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Gedersdorf
Obere Hauptstraße 1
3494 Theiß
www.gedersdorf.at

Medienzweck

Infoblatt für Gesellschaftliches,
Kulturelles und Sportliches
aus dem lokalen Bereich

Für den Inhalt verantwortlich

Bürgermeister Ing. Franz Brandl

Redaktionsteam

Ing. Franz Gerstenmayer
Ing. Anna-Maria Winkler
Helmut Lehner
Klaus Schacherl
Günther Schönanger

Layout

Claudia Stampfer

e-mail:
zeitung.gedersdorf@gmail.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	02
Gemeindestube	03 - 10
Kindergarten,	
Volksschule, Musikschule,	
N. Mittelschule	11 - 16
Aus dem Pfarrleben	16 - 22
Zivilschutz/Umwelt	23 - 24
Vereine	25 - 33
Sport	34 - 38
Aus dem Kraftwerk	39
Bevölkerungsspiegel,	
Nachruf	
Veranstaltungen	40 - 42
Gratulationen	43 - 44

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gedersdorfer Jugend!

Das Jahr 2019 steht wieder einmal im Zeichen von Wahlen. Wurde am 26. Mai die EU-Wahl mit einer großen Wahlbeteiligung durchgeführt, steht schon die nächste Wahl vor der Tür. Die Bekanntgabe von Neuwahlen durch Bundeskanzler Sebastian Kurz nach dem „Ibiza – Video“ hatte einen Misstrauensantrag der SPÖ zur Folge. Dieser Antrag wurde mit einer Allianz von SPÖ, FPÖ und Liste JETZT angenommen und die gesamte Bundesregierung abgewählt. Nun sollen noch im September Nationalratswahlen abgehalten werden. Ich hoffe, dass danach relativ rasch eine neue Bundesregierung steht, die Politik für die Menschen macht und miteinander arbeitet und nicht gegeneinander.

In der Gemeinde selbst sind die geplanten Straßen- und Kanalbauarbeiten nach der Vergabe an die Firma Strabag AG, Rastendorf, voll im Gang. Der nördliche Teil des Dopplerweges wird nach dem Bau des Straßenentwässerungskanales nun straßenbaumäßig fertiggestellt. Dort, wo noch keine Abtretungen laut Flächenwidmung an das öffentliche Gut des Dopplerweges erfolgten, werden die Nebenflächen zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt.

Das zweite große Bauvorhaben ist die Errichtung des Sickerbeckens und des Regenwasserkanals für den Bahngraben und die Feldgasse in Brunn im Felde. Der Straßenbau für den Bahngraben und die Feldgasse sowie für den Jakobsweg und Am Hüttengraben soll in den nächsten Jahren folgen.

Für die geplante Wohnsiedlung in Brunn im Felde am sogenannten „Kirchberger Acker“ erfolgte am 07. Juni der Spatenstich und es soll so schnell wie möglich mit dem Bau begonnen werden.

Der Krems-Donau-Hochwasserschutzdamm weist bereits die Funktionsfähigkeit für ein 100jähriges Hochwasserereignis auf. Es werden derzeit die dazugehörigen Nebenarbeiten, wie Niveauangleichungen zu den angrenzenden Äckern und Feldern, Besäuerung und Asphaltierung des Donauradweges durchgeführt.

Am 11. Juni fand im Landhaus in St. Pölten das Finanzierungsgespräch für unser geplantes Feuerwehrhaus statt. Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich für die großartige Unterstützung seitens des Landes NÖ bedanken.

Bis zum Baubeginn des Feuerwehrhauses Anfang nächsten Jahres hat die Gemeinde das ehemalige Kaufhaus, welches ein Teil des neuen Feuerwehrhauses wird, dem Innenministerium für Ausbildungszwecke zur Verfügung gestellt. Es werden dort die NÖ Polizeischüler für praxisnahe Einsätze ausgebildet.

Nach einem schönen Frühjahr wünsche ich allen einen ebensolchen Sommer, verbunden mit einem erholsamen Urlaub und einigen Tagen der Entspannung. Den Kindern, Lehrern und dem gesamten Kindergarten team gönne ich wohlverdiente Ferien. Den Vereinen wünsche ich erfolgreiche Veranstaltungen und Feste, sowie den Landwirten eine ertragreiche Ernte, damit sie für ihre Bemühungen auch reichlich belohnt werden.

Viel Erfolg und Glück allen Gemeindebürgern wünscht

Ihr Bürgermeister
Ing. Franz Brandl



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. März beschlossen:

Bericht über Gebarungseinschau

Die Stellungnahme zum Bericht der Aufsichtsbehörde vom 18.02.2019 über die durchgeführte Gebarungseinschau wurde zur Kenntnis gebracht und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 20.03.2019 und die dazu ergangene Stellungnahme wurden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Rechnungsabschluss 2018

Der vorliegende Rechnungsabschluss 2018 wurde genehmigt und der Bericht über den Jahresabschluss der Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf GmbH zum 31.12.2017 zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Straßen- und Kanalbauarbeiten – Auftragsvergabe

Die Erd- und Straßenbauarbeiten für die Bauvorhaben: Regenwasserkanal samt Versickerungsbecken und Straßenbau Bahngraben, Straßenbauarbeiten nördlicher Dopplerweg, Am Hüttengraben und Am Jakobsweg wurden in einem nicht offenen Verfahren gemäß Bundesvergabegesetz ausgeschrieben. Die Vorhaben sollen in den Jahren 2019-2021 durchgeführt werden. Die Arbeiten mögen an den Billigstbieter, das ist die Firma STRABAG AG aus 3562 Rastenfeld vergeben werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vereinbarung über Bankomatstandort Theiß

Die Vereinbarung über den Betrieb eines Bankomaten im Gemeindeamt in Theiß mit der Kremser Bank endet mit 30.11.2019. Das neuerliche Angebot zum Weiterbetrieb des

Geldautomaten von max. 5 Jahren soll angenommen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Benützungsvereinbarungen Grüngürtel Waidackersiedlung

Für die Benützung des gemeindeeigenen Grüngürtels östlich der Waidackersiedlung in Theiß möge mit zwei angrenzenden Grundeigentümern eine Grundbenützungsvereinbarung abgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Ankauf Raumcontainer für Jugendheim – Auftragsvergabe

Für die Einrichtung eines neuen Jugendtreffs, anstelle des bisherigen Jugendheimes in Theiß, Untere Hauptstraße 44, auf dem gemeindeeigenen Grundstück Nr. 447/1, KG Theiß (nördlich des Bauhofes) soll ein Grundsatzbeschluss gefasst werden. Die erforderliche Umwidmung und der Ankauf von 3 gebrauchten Containern möge beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Verein Jakobsweg Weinviertel – Unterstützungsansuchen

Dem Unterstützungsantrag des Vereines Jakobsweg Weinviertel für die Jahre 2019-2021 soll stattgegeben werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Freiwilligenehrung

Herr Erwin Bieber aus Brunn im Felde soll auf Grund seiner langjährigen Ministrantentätigkeit als „Bester Freiwilliger 2019“ der Gemeinde Gedersdorf namhaft gemacht werden. Die Ehrung wird im Rahmen der BIOEM in Großschönau erfolgen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Text: Bgm Ing. Franz Brandl

NEUBAU - UMBAU - ZUBAU
SANIERUNGEN - MASCHINENPUTZE
ALTHAUSSANIERUNGEN
VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN

3550 LANGENLOIS, Kampstalstr. 68 Tel.: 02734/32244
Mobil: 0664/4003323 office@s-bau.co.at www.s-bau.co.at

S-BAU 
**BAUUNTERNEHMUNG
SCHREFL**

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserverordnung

Anhand des aktuellen Untersuchungsergebnisses wird im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der öffentlichen Wasserversorgungsanlage (WVA) Gedersdorf sowie über die Einzelwasserversorgungsanlagen (EWVA) in der Volksschule und im Kindergarten in Brunn im Felde informiert. Die Probennahme erfolgte am

05.09.2018 und wurde ebenso wie die Untersuchung durch die WSB-Labor GmbH durchgeführt. Die Trinkwasserversorgung der WVA Gedersdorf erfolgt über die Wasserversorgungsanlage der Stadt Krems/Donau. Dabei handelt es sich um ein Mischwasser der Brunnen Landersdorf und Schlickendorf.

Parameter	WVA Gedersdorf	WVA Volksschule	WVA Kindergarten	Parameter- wert
Nitrat als NO ₃ in mg/l	5,7	6,5	14	50
pH-Wert	7,8	7,6	7,7	
Gesamthärte in °dH	10,4	12,3	13,1	
Carbonathärte in °dH	9,3	11,3	11,2	
Calcium als Ca in mg/l	52	62	65	
Magnesium als Mg in mg/l	13	15	17	
Natrium als Na in mg/l	14	13	19	
Kalium als K in mg/l	4,5	4,6	6,5	
Chlorid als Cl in mg/l	28	24	41	
Sulfat als SO ₄ in mg/l	29	31	33	
Pestizide in µg/l	*)	**)	**)	

Anmerkungen

- *) Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar
- **) Nicht erforderlich, da im Jahresdurchschnitt weniger als 100 m³/Tag geliefert und weniger als 500 Personen versorgt werden

**KFZ & Maschinenbau
Technik Klaffel**



Schulstraße 30, 3494 Brunn im Felde
Tel. 0664 737 69 725

Öffnungszeiten Werkstatt:
Montag bis Donnerstag 7 30 bis 12 & 13 bis 17 Uhr
jeden Freitag von 7 30 - 12 Uhr

FACHBETRIEB

Sommerzeit - Klimazeit

Klimaanlagenservice PKW € 59,- Klimaanlage entleeren - Befüllung Kältemittel & Kompressor Öl - Druckdichtheitsprüfung, Sichtkontrolle Leitungen & Schläuche, Temperaturmessung der Druckleitungen & Ausblase Temperatur, (nicht gültig für leere Anlagen)

Klimadesinfektion € 39,- Ultraschalldesinfektion der Lüftungsanlage – entfernt lästige Gerüche sowie Sporen und Bakterien in den Lüftungsschächten

Geruchsneutralisierung € 48,- mittels Ozonluftreinigung beseitigen wir in ihrem Fahrzeug unangenehme Gerüche, die aufgrund von Zigarettenrauch, Haustieren, Dämpfen von Lacken und Reinigungsmittel und durch Schimmelbildung in Teppichen entstehen

Achsvermessung € 64,99 Kontrolle von Achs- u. Spurstangengelenken, Führungslenkerlagerung, Reifen und Reifendruck - Vorder- & Hinterachse einstellen, inkl. Vermessungsprotokoll

Getriebeölsplüfung:

Pickerüberprüfungen: PKW & leichte Nutzfahrzeuge € 55,-, Mopeds € 33,00, Motorräder € 38,00 Anhänger

mit unserem Partnerbetrieben: Anhänger gebremst € 64,10 - Anhänger ungebremst € 36,10 - Traktor € 65,-

Getriebeölsplüfung € 250,- (exkl. Material) – Getriebe- und Ölfilter werden erneuert, das Getriebe mit einem Spezialreiniger gereinigt, sämtliche Ablagerungen entfernt und das gesamte Getriebeöl ausgetauscht. Die Lebensdauer des Automatikgetriebes wird dadurch verlängert, Ruckeln beim Gangwechsel, Schaltungsverzögerungen und Anfahrtsschwächen werden verbessert

Kostenloser Urlaubscheck – Kontrolle der Bremsen – Fahrwerk – Reifendruck – Lichtenlage – Flüssigkeiten – Klimaanlagefunktion

Betriebsurlaub von 12. August bis 16. August 2019 wir wünschen ihnen eine schöne Sommerzeit!

Das Team KFZ & Maschinenbautechnik Klaffel

Aktion „Frühjahrsputz“

Über 50 Teilnehmer trotzten dem Regenwetter und machten die Müllsammelaktion „Aktion Frühjahrsputz“ in der Gemeinde Gedersdorf auch heuer wieder zu einem vollen Erfolg. Wie jedes Jahr konnte wieder ein großer Berg von achtlos weggeworfenem Müll gesammelt werden. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass immer mehr Kinder und Jugendliche diese Aktion unterstützen. Der Dank von Bgm. Franz Brandl und Umweltausschussobmann Dietmar Putre gilt daher allen Teilnehmern der Veranstaltung, ohne die diese Aktion nicht möglich wäre.

Text: Ing. Dietmar Putre



Radwandertag NÖAAB Gedersdorf – Auf dem Holzweg

Am 1. Mai veranstaltete die NÖAAB - Ortsgruppe Gedersdorf den bereits zur Tradition gewordenen Radwandertag. Insgesamt starteten 142 Teilnehmer zwischen 2 und 81 Jahren zur rund 20 Kilometer langen Wanderveranstaltung, die dieses Jahr unter dem Motto „Auf dem Holzweg“ stand. Bei einer spannenden Rätselrallye gab es knifflige Fragen rund um beheimatete Laub- und Nadelbäume. Mit dem richtigen Lösungswort „Holzwurm“ konnten die Teilnehmer bei der Auslosung tolle Preise von heimischen Betrieben gewinnen.

Außerdem erhielt jeder Radfahrer für die erfolgreiche Teilnahme am Radwandertag ein Geschenk aus der Natur, in Form eines jungen Gemüsepflänzchens. Der bzw. die älteste Teilnehmer/in wurde beim anschließenden geselligen Beisammensein im Feuerwehrhaus Theiß durch den Obmann Stellvertreter Erich Lindtner und den Bürgermeister Franz

Brandl geehrt.

Text: Anna-Maria Winkler



Besuch ASTRAD 2019 in Wels

Am 16. Mai besuchten die Bauhofmitarbeiter gemeinsam mit Vbgm Erich Berger die ASTRAD in Wels. Dies ist eine Messe über Maschinen und Geräte aller Art für den Kommunaldienst. Unsere Mitarbeiter zeigten sich seitens der teilweise neuen Generationen bei diversen Fahrzeugen beeindruckt und konnten auch wieder einige gute Ideen für unseren Bauhof mit nachhause nehmen.

Text: Erich Berger

Foto v.l.n.r.: Andreas Penz, Klaus Putre, Andreas Rammel, Manfred Schneider, Vizebürgermeister Erich Berger



Kanalsanierung Gedersdorf

Die Spätfolgen des Hochwassers 2002 machen uns noch immer ein wenig zu schaffen. So finden wir immer wieder neue Setzungen im Bereich des Schmutzwasserkanals in der KG Gedersdorf. Um nicht die halbe Ortschaft aufgraben zu müssen, suchten wir nach einem System, welches die Schäden ohne Baggararbeiten beheben kann. Die Fa. STRABAG konnte dieses am günstigsten anbieten und in relativ kurzer Zeit mit sogenannten Inlinern die Bruchstellen ausgleichen. Rund € 70.000,-- wurden dafür aufgewendet.

Ein paar wenige Stellen müssen zur Sanierung zwar aufgegraben werden, aber danach ist der Kanal in Gedersdorf fast wie neu.

Text: Erich Berger



Europawahl 2019

EU-W A H L 2019 Ergebnis Gemeinde Gedersdorf

Wahlsprengel	Brunn		Gedersdorf		Theiß		Gesamt	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
wahlberechtigt	687 (664)	38,8 (37,9)	344 (356)	19,4 (20,3)	739 (730)	41,8 (41,7)	1770 (1750)	100,0 (100,0)
Wahlbeteiligung	443 (401)	64,5 (60,4)	230 (191)	66,9 (53,7)	468 (411)	63,3 (56,3)	1141 (1003)	64,5 (57,3)
davon ungültig	8 (21)	1,8 (5,2)	2 (07)	0,9 (3,7)	11 (19)	2,4 (4,6)	21 (47)	1,8 (4,7)
ÖVP	145 (103)	12,9 (10,8)	86 (65)	7,7 (6,8)	217 (138)	19,4 (14,4)	448 (306)	40,0 (32,0)
SPÖ	100 (100)	8,9 (10,5)	49 (49)	4,4 (5,1)	109 (93)	9,7 (9,7)	258 (242)	23,0 (25,3)
FPÖ	120 (88)	10,7 (9,2)	57 (28)	5,1 (2,9)	74 (85)	6,6 (8,9)	251 (201)	22,4 (21,0)
Grüne	32 (46)	2,9 (4,8)	15 (17)	1,3 (1,8)	30 (36)	2,7 (3,8)	77 (99)	6,9 (10,4)
NEOS	33 (22)	2,9 (2,3)	17 (12)	1,5 (1,3)	24 (18)	2,1 (1,9)	74 (52)	6,6 (5,4)
KPÖ	2	0,2	2	0,2	1	0,1	5	0,4
EUROPA	3	0,3	2	0,2	2	0,2	7	0,6

() = Wahlergebnis der EU-Wahl 2014

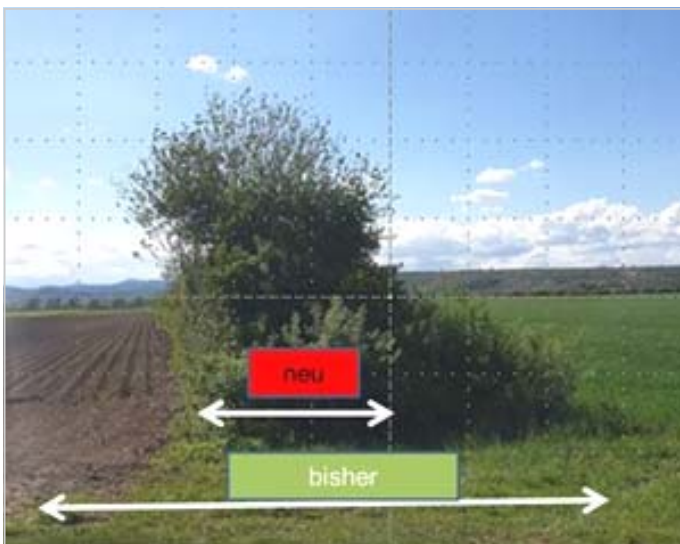
Kinderferien 2019:

Intensivbetreuung der Kinderfreunde Gedersdorf findet
von 15. - 26. Juli 2019 statt!

Blick in die Natur

In den vergangenen Monaten gab es immer wieder Berichte über das Artensterben. Die Feldvögel in Österreich sind fast zur Hälfte verschwunden. Der Bestand der Rebhühner ist seit 1998 um 81 Prozent geschrumpft und auch der Kiebitz erlitt dramatische Verluste. In Berichten des Österreichischen Rundfunks wird festgestellt, dass die Bestände der Feldvögel im Schnitt um ganze 40 % geschrumpft sind...(<https://science.orf.at/stories/2971383/>). Viele Menschen sind von solchen Meldungen vermutlich nicht berührt, doch für unsere Natur bedeutet das kostbare und unwiderrufliche Verluste. In unserer Gemeinde gibt es jedoch viel Engagement für Artenvielfalt, Lebensraumerhalt und Wildtierschutz. Einige Beispiele dafür wären die angebrachten Lichtreflektoren an den Straßen, Wildschutz-Zäune an der Schnellstraße S5, Wasserstellen, Nottütterungen, Pachtung von Flächen als Wildäcker (in Theiß ca. 5 ha, in Gedersdorf ca. 3 ha) und vieles mehr. Wie einige bereits wissen, sind die Intensivlandwirtschaft und die damit einhergehenden Flächenverluste durch Bebauung auch in unserer Gemeinde ein Thema. Wiesen und Feldraine sind bereits verschwunden. Die übrigen Heckenstreifen auf den Äckern in Brunn und Stratzdorf bilden daher eine enorm wichtige Grundlage für die Artenvielfalt in unserer Umgebung. Leider laufen die Naturschutzverträge für diese „Ökoflächen“ nun in den kommenden Monaten aus. Der mögliche Verlust dieser Grünstreifen führt zu weiterem Artensterben ...

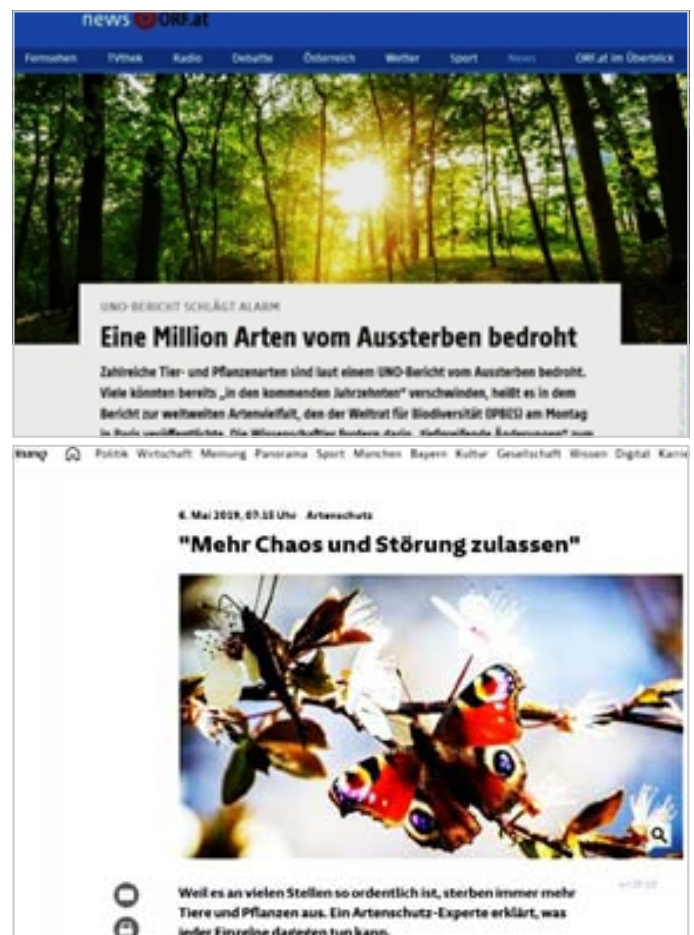
Was geschieht nun in unserer Gemeinde zum Thema „Lebensraum Natur“?



Dem Umweltgemeinderat unserer Gemeinde, Ing. Franz Gerstenmayer, war das Thema ein Anliegen. Er hat mit den Grundbesitzern Gespräche zum Erhalt der Strauchgürtel geführt. Jetzt wurden Fördervereinbarungen für die Ausgleichsfläche auf den Äckern abgeschlossen. Es werden

die reinen Bepflanzungsflächen von der Gemeinde gefördert. Im Bild werden diese Flächen mit „NEU“ gekennzeichnet. Was bedeutet das? Die Hecken bleiben erhalten. Der sie umgebende Grünstreifen mit Blütenpflanzen und wertvolle Streifen für Bodenbrüter oder für die Kleinlebewesen wie Heuschrecken, Eidechsen und bunte Schmetterlinge, eben was ein artenreiches Biotop ausmacht, geht jedoch größtenteils verloren. Es gibt bereits Flächen, wo das schon ohne Rücksicht auf die Natur umgesetzt wurde. Man kann die Maßnahmen der Gemeinde wohl nur als ersten Schritt zur Erhaltung von Naturräumen und Biotopflächen in der Gemeinde sehen. Weitere Schritte müssen folgen, damit die Natur nicht von uns Menschen verdrängt wird. In diesem Sinn ein großes Dankeschön an Ing. Franz Gerstenmayer und unseren Bürgermeister Ing. Franz Brandl. Was kann jeder Einzelne von uns gegen den Artenschwund tun? Bepflanzen von Wegrainen mit Hecken, es werden auch Neuanlagen von der Gemeinde gefördert. Im eigenen Garten kann man Blumenbeete anlegen, Blümchen im Rasen oder Buschwerk an den Gartenrändern. Einfach etwas „Unordnung“ und Natürlichkeit hilft schon der Vielfalt in der Natur!

Text: Karl Mantler



Gemeinsam Sicher



Monatsinfo Ende Februar 2019 bis Mai 2019

1.) Einbrüche in Wohnräumlichkeiten

Im Zeitraum Ende Februar bis Mai 2019 ereigneten sich im Bereich der Gemeinde Gedersdorf keine Einbrüche in Wohnräumlichkeiten. Aufgrund der Vorfälle von Mitte Februar (siehe letzte Ausgabe) wird trotzdem ersucht, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen, aber auch sich verdächtig verhaltende Personen sofort der Polizei zu melden und Haus/Wohnung unbedingt verschlossen zu halten.

2.) Aufbrechen einer Werkzeugkiste

Am 02.05.2019, gegen 21:20 Uhr, brachen unbekannte Täter die auf der Ladefläche eines Firmenwagens montierte Werkzeugkiste auf und stahlen daraus mehrere Baumaschinen. Das Firmenfahrzeug war zur Tatzeit auf einer öffentlichen Parkfläche in Gedersdorf, Wienerstraße, Höhe Haus Nr. 18, abgestellt. Laut einem Zeugen flüchteten die Täter mit einem schwarzen Mercedes mit ausländischem Kennzeichen.

3.) Treibstoffdiebstähle

Im Zeitraum zwischen dem 23.04.2019, 17:00 Uhr und dem 24.04.2019, 06:00 Uhr, wurde bei einem in Stratzdorf, Gewerbestraße, abgestellten Lkw der Tankdeckel aufgebrochen und zirka 200 Liter Dieseltreibstoff gestohlen.

Bereits im Zeitraum zwischen dem 19.04.2019, 12:00 Uhr und dem 23.04.2019, 06:00 Uhr, wurde bei einem ebenfalls in Stratzdorf, Gewerbestraße, abgestellten Lkw der Tankdeckel aufgebrochen. Vermutlich dürften die Täter bei der Tat gestört worden sein, da in diesem Fall kein Treibstoff gestohlen wurde.

4.) Diebstahl von Katalysatoren, Dieselpartikelfilter, Auspuffendtöpfen und Flex-Krümmern

Am 02.03.2019, gegen 22:36 Uhr, überstiegen unbekannte Täter die zirka 2,30 Meter hohe Einfriedung eines Firmengeländes in Stratzdorf, Gewerbestraße, und montierten bei sieben baugleichen Fahrzeugen die Katalysatoren samt Partikelfilter und zwei Auspuffendtöpfe ab und nahmen diese an sich. Mehrere, ebenfalls von diesen Fahrzeugen abmontierte Flex-Krümmern ließen sie auf dem Gelände zurück.

5.) Diebstahl einer Rüttelplatte

Im Zeitraum zwischen dem 11.04.2019, 16:30 Uhr und dem 16.04.2019, 10:00 Uhr, wurde eine auf einer Baustelle in Theiß, im Wirtschaftspark, abgestellte Rüttelplatte der Marke BOMAG gestohlen.

6.) Fahrrad-Diebstahl

Im Zeitraum zwischen dem 31.03.2019, 22:00 Uhr und dem 01.04.2019, 06:00 Uhr, wurde ein in Theiß, Waidackersiedlung, versperrt abgestelltes, blau/weißes Rennrad der Marke MUDDYFOX, gestohlen. Tipps zur Verhinderung von Fahrraddiebstählen finden sie auf der „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

7.) PKW-Sachbeschädigung

Im Zeitraum zwischen dem 31.03.2019, 13:00 Uhr und dem 01.04.2019, 07:20 Uhr, wurde ein in Theiß, Obere Hauptstraße, Höhe Haus Nr. 32, abgestellter Pkw beschädigt. Die Fahrzeurtüren und der Kofferraumdeckel wurden mit einem teerähnlichen Material beschmiert und dadurch beschädigt.

8.) Internetkriminalität

Weiter ungebrochen und leider noch gehäuft kommt es quasi ständig zu Betrugsversuchen im Internet, jedes Quartal gibt es Meldungen dahingehend. Tätigen Sie keine Vorabüberweisungen „an Privat“ sondern wählen Sie bitte, wenn möglich, sicherere Zahlungsmethoden.

Sichern Sie Ihren Computer/ Laptop/ Smartphone gegen unberechtigten Zugriff und öffnen Sie nur E-Mails, die von vertrauenswürdigen Absendern stammen.

Tipps zum Schutz vor IT-Kriminalität finden Sie auf der neuen „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

Zu allen oben angeführten Straftaten erhalten Sie nähere Informationen bei Ihrer/Ihrem Sicherheitsbeauftragten.

(Sicherheitsgemeinderäte sind Gemeinderäte, die in sicherheitsbehördlichen Angelegenheiten die Schnittstelle zwischen der örtlich zuständigen Polizeiinspektion und der jeweiligen Gemeinde bilden.)

GEMEINSAM.SICHER in Österreich – Homepage online
Auf der Homepage zur Initiative finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.

<http://www.gemeinsamsicher.at/>

Relevante Kontakte für unsere Gemeinde:

Herbert Goldnagl, AbtInsp., Sicherheitskoordinator

Landespolizeidirektion Niederösterreich

Bezirkspolizeikommando Krems

Tel: 059 133 3440 305,

e-mail: herbert.goldnagl@polizei.gv.at

oder

Polizei Hadersdorf, Tel. 059 133 3442 - 100

oder

Ing. Jürgen Sonnleitner, BSc.,

Sicherheitsbeauftragter Gemeinderat

Tel.: 0676 601 99 24, e-mail: „juergensonleitner@gmx.at“

Zivilschutz - Aktuelles

Blackout-Übung "Helios" in Österreich

Bundesheer, Verbund, APG, E-Control und diverse Einsatzorganisationen waren beteiligt, natürlich auch der Zivilschutzverband

Am Montag, dem 13. Mai 2019 startete die dreitägige Blackout-Übung "Helios" unter der Koordination des Innenministeriums. Ausgangsszenario war eine europaweite Strommangellage und ein darauffolgendes Blackout.

Schwankende Energieversorgung aus erneuerbaren Energien, die Smart Meter und eine immer umfassendere Digitalisierung machen die Infrastruktur so angreifbar wie noch nie. Das Katastrophenmanagement des österreichischen Innenministeriums übte für den Fall, dass nichts mehr geht.

Ausgangsszenario war ein fiktiver Stromausfall. Im Fokus stehen Koordination, Kommunikation und Transparenz, sagte Robert Stocker, Leiter der Abteilung II/13 "SKKM - Staatliches Krisen- und Katastrophenmanagement und Koordination Zivile Sicherheit" im Innenministerium (BMI), im Gespräch mit der APA. Stocker hatte im "Tabletop"-Szenario die Funktion des Einsatzleiters und moderierenden Vorsitzes im Ausschuss inne. "Eine Übung in diesem Ausmaß hat in Österreich noch nicht stattgefunden", erzählte Stocker. "Derartige Bedrohungen haben wir seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges nicht erlebt." Von Energieversorgern und Experten wisse er, dass ein Szenario wie das angenommene Blackout zwar "extrem unwahrscheinlich, aber möglich" sei. Auslöser könnten beispielsweise Lawinen, Murenabgänge oder Erdbeben sein. "Oder auch, wenn es bei der Steuerung der Stromverfügbarkeiten zu großen Unterschieden zwischen Nachfrage und Angebot kommt", erklärte Stocker. Das könne etwa bei Niedrigwasser passieren. Hier lebe man nicht in der Fiktion. Eine Energiekrise, wie im Planspiel angenommen, könne vielfältige Auswirkungen mit sich bringen, deswegen stünden das Zusammenspiel und die Koordination zwischen den unterschiedlichen Organisationseinheiten im Mittelpunkt, hieß es vom SKKM. "Die Koordination sollte wie Puzzelsteine zueinander passen", sagte Stocker. (Quelle: Industriemagazin.at)

Für den Zivilschutzverband galt es, den schwierigen Spagat

zu meistern: Wir wollen Sensibilisierung ohne Angstmache!

Unser Motto: Vorbeugen, damit nichts passiert - Vorbereitet sein, sollte etwas passieren!

Blackout-Ratgeber:

http://zivilschutzverband.at/media/file/11_Spar_Folder_V5.pdf

http://www.zivilschutz.steiermark.at/images/Ratgeber/Blackout_Ratgeber.pdf

NEUERUNGEN aktuell zum erst kürzlich absolvierten Fahrradführerschein unserer VS-Kids

Neue Verkehrsregeln bringen mehr Rechte für Radler.

Seit 1. April sind Radfahrer im Straßenverkehr rechtlich bessergestellt, hier die Neuerungen.

Rechtzeitig zur Radlersaison änderte die 30. Novelle der Straßenverkehrsordnung (StVO) die für Radfahrer geltenden Vorrangregeln. Die Abschaffung der Sonder-Nachrangregeln für Radfahrer ist ein großer Punkt der Novelle.

Neuerung 1 – Wartepflicht entfällt, gleichberechtigtes Einordnen in den Fließverkehr für Radfahrer:

Mussten Radler bisher beim Verlassen von Radfahranlagen (Radwege, Mehrzweckstreifen) stehenbleiben und den Verkehr abwarten, so dürfen sie sich ab 1. April nach dem Reißverschlussystem in den Fließverkehr einordnen. Aus dem Grund müssen auch die „Ende“-Markierungen bei Radfahrwegen bis 31.12.2024 entfernt werden.

Neuerung 2:

Radfahrer, die am Radfahrstreifen parallel zum Fließverkehr fahren, haben künftig Vorrang gegenüber rechts abbiegenden Fahrzeugen.

Neuerung 3:

Das Befahren des Schutzweges ist Radfahrern ab sofort explizit verboten. Dort, wo Schutzwege eine logische Fortführung von Radwegen sind, müssen die Gemeinden eine Zusatzmarkierung links oder rechts des Schutzweges anbringen. Dann ist er Schutzweg und Radstreifen in einem.

Neuerung 4:

Radfahrer haben nur mehr dann Wartepflicht, wenn sie einen Geh- und Radweg verlassen, der nicht durch eine Radfahrerüberfahrt fortgesetzt wird.

Weitere Details finden Sie unter dem angeführten Link, bei den diversen Autofahrerclubs, etc.:

<https://m.noen.at/niederoesterreich/wirtschaft/neuerungen-neue-verkehrsregeln-bringen-mehr-rechte-fuer-radler-niederoesterreich-markus-gansterer-oeamtc-140431201#44131022,more-article-0>

Klassentreffen Jahrgang 1969

Der Jahrgang 1969 traf sich am 25. Mai 2019 zum 40jährigen Abschlussklassentreffen der Volksschule Gedersdorf. Im Jahr 1979 verabschiedeten wir uns von der VS und schlugen nach der Unterstufe die verschiedensten Wege ein. Da fast alle gekommen waren, wurde aus den Anekdoten der letzten Jahre ein ausgesprochen gemütlicher Abend im Gasthaus Knechtl. Auch unsere ehemalige Klassenvorständin, Frau Dir. i. R. Helga Löffler und unsere ehemalige Klassenlehrerin Frau Waltraud Sacher waren mit dabei. Der Dank der Klasse gilt den Organisatoren Doris Weywar, Hermann Winkler und Elisabeth Knechtl. In 5 Jahren werden wir uns wieder treffen.



Text: Erich Berger

1. Reihe: Doris Weywar; 2. Reihe v.l.n.r.: Waltraud Sacher, Franz Kalchhauser, Sabine Pennerstorfer, Martin Puchegger, Elke Buchinger, Peter Vigne, Helga Löffler, Erich Berger, Andreas Brunner, Martin Kaiser, Erich Bieber, Brigitte Schober; 3. Reihe v.l.n.r.: Ulrike Zimmermann, Hermann Winkler, Elisabeth Knechtl, Gabriele Führer, Silvia Bogner

„Wildschutzgürtel“

Vor 20 Jahren pflanzten engagierte Naturschützer und Landwirte mehrere Kilometer Strauchhecken in den Katastralgemeinden Brunn im Felde und Stratzdorf. Die Grundbesitzer verpflichteten sich, die Sträucher 20 Jahre zu pflegen und zu erhalten und erhielten dafür eine Entschädigung von Seiten des Landes NÖ. Nach Ablauf dieser Verpflichtung können nun die Landwirte über ihre Flächen wieder frei verfügen. Da die Strauchreihen wertvolle ökologische Funktionen erfüllen (Lebensraum für Wild, Insekten, Schmetterlinge und Singvögel, Windschutz, ...) war es vielen Naturfreunden ein Anliegen, diese zu erhalten.

Schließlich wurden von Seiten der Gemeinde mit den Grundbesitzern und -bewirtschaftern Verträge über die Erhaltung dieser „Wildschutzgürtel“ abgeschlossen und damit wurde der Bestand dieser wertvollen Landschaftselemente gesichert. Die umgeackerten Bracheflächen neben den Sträuchern werden hoffentlich nächstes Jahr wieder neu angelegt, da sie den ungestörten Lebensraum der Wildtiere vergrößern und damit den ökologischen Wert erhöhen.

Text: Ing. Franz Gerstenmayer



INSTALLATIONEN GARTNER

GmbH

**Kremserstraße 14
A - 3485 Sittendorf
Tel.: 02735 / 2850**

www.installationen-gartner.at

**BADPLANUNG • SOLAR • HEIZUNG • BIOMASSE
LÜFTUNGSANLAGEN • SCHWIMMBAD
WÄRMEPUMPE • KANAL • BEWÄSSERUNG
ENERGIERÜCKGEWINNUNG • ANLAGENBAU**

Bestanden!

Alle 21 Kinder der 4. Klasse der Volksschule Gedersdorf sind nun radelnde Verkehrsteilnehmer. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung! Die theoretische Prüfung war schwierig, aber sie wurde gemeistert. „Die Kinder haben brav gelernt und viel gewusst!“, lobte die Klassenlehrerin Birgit Sax. Die praktische Prüfung wäre beinahe ins Wasser gefallen. Der Wettergott drehte um 11:00 Uhr endlich den Regenhahn zu und es blieb gerade noch ausreichend Zeit, die Prüfung durchzuführen. Die Gruppenispektoren Schenter und Waldum nahmen die Prüfungen ab und überreichten die verdienten Ausweise. Herr Bgm Brandl belohnte die Kinder mit Wurstsemmeln. Neu ist nun, dass alle Kinder, die die Prüfung bestanden haben, sofort mit den Rädern auf öffentlichen Straßen fahren dürfen, auch wenn sie noch nicht 10 Jahre alt sind.



Text: VS Gedersdorf

2. Klasse – Besuch bei der Polizei in Hadersdorf

Am 20. Mai verbrachten die zweiten Klassen einen sehr informativen Vormittag bei der Polizei in Hadersdorf. Freiwillige durften sogar einen Alkotest durchführen. Während der Führung durch die Räumlichkeiten des Postens, einschließlich der Verwahrungszelle, bekamen die Schüler einen genauen Einblick in die Aufgabenbereiche der Polizisten. Über die Ausstattung eines Polizeiautos staunten alle sehr. Die Teilnehmer erfuhren viel Neues, konnten ihr theoretisches Wissen festigen und hatten viel Spaß beim Anprobieren der Sicherheitswesten.

Text: VS Gedersdorf



Wanderung in die Au

Wegen des anhaltenden Regenwetters gelang heuer der Ausflug der 1. Klasse in die Au erst beim dritten Anlauf. Doch das Warten lohnte sich. Begleitet von Herrn Bubna und strahlendem Sonnenschein erkundeten die Kinder den Auwald, hörten viel Interessantes über Pflanzen und Tiere, durften Kugelbahnen bauen und mit Blumen malen. Außerdem verriet ihnen eine Eiche wichtige Informationen über sich selbst. Die Kinder stellten eifrig Fragen und waren sehr interessiert. Vor der Heimfahrt durften sie sogar noch auch die Weide und die Schafe aus nächster Nähe bewundern. Es war nicht nur ein sehr schöner und kurzweiliger, sondern auch lehrreicher Ausflug.

Text: Karin Schuster



Besuch der 3. Klasse am Gemeindeamt

Am 9.5.2019 erlebte die 3. Klasse einen interessanten Vormittag am Gemeindeamt. Nach der Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Franz Brandl wurden die Schüler durch die verschiedenen Abteilungen geführt und erhielten Auskunft über die Arbeit am Gemeindeamt. Im Sitzungssaal erfuhren die Kinder vom Herrn Bürgermeister Wissenswertes über die Gemeinde und bekamen zum Abschluss eine Jause. Gestärkt ging es dann wieder zurück zur Schule.

Text: VS Gedersdorf



Schulsausflug zur FF-Gedersdorf

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der Volksschule Gedersdorf marschierten am 20. Mai 2019 gemeinsam mit Klassenlehrerin Gabriele Deifl zum Feuerwehrhaus der FF-Gedersdorf. Dort wurden die insgesamt 23 Kinder bereits von einigen Feuerwehrkameraden erwartet. Mit großer Begeisterung konnten sie die Einsatzbekleidung anprobieren und die Einsatzfahrzeuge kennen lernen. Den größten Spaß hatten die SchülerInnen allerdings am Bedienen der verschiedenen Strahlrohre und des Wasserwerfers – auch wenn dabei einige nasse Füße bekamen... Für das leibliche Wohl der Kinder war ebenfalls bestens gesorgt. Am Ende dieses außergewöhnlichen Schultages wurden die Schülerinnen und Schüler in den Einsatzfahrzeugen der FF-Gedersdorf nach Hause gebracht. Alle Kinder hatten nicht nur sehr viel Spaß an diesem Feuerwehr-Schulsausflug, sondern konnten auch viel Wissenswertes über die Tätigkeiten der



Feuerwehr erfahren.

Text: Erich Lindtner

Radwandertag fiel ins Wasser!

Eigentlich wollte die 4. Klasse der VS Gedersdorf am 20. Mai 2019 mit dem Rad das Wärmekraftwerk Theiß besuchen. Leider öffnete der Himmel an diesem Tag seine Schleusen und 19 Schüler und die Klassenlehrerin mussten mit dem Bus fahren. Nach der freundlichen Begrüßung durch Martin Fries ging es mit einem interessanten Vortrag über die verschiedenen Arten von Kraftwerken und Energiequellen los. Nach einer Pause mit Brückchen und Getränken besichtigten die Kinder das Kraftwerk. Dabei konnten die Schüler mit eigener Muskelkraft die Autos einer elektrischen Autorennbahn antreiben. Anschließend bewiesen sie in einem Quiz ihr Wissen. Es folgten ein paar spannende Versuche zum Thema Energie, ehe es nach einem kleinen Imbiss



wieder mit dem Bus zurück zur Schule ging.

Text: VS Gedersdorf

Schulfest 2019 – Die bunten Indianer sind los!

Mit Kriegsbemalung und Feder-Stirnband ging es am Samstag, dem 18. Mai 2019 mit dem selbst gebastelten Pfeil und Bogen auf zur Büffeljagd – bei uns in der Prärie der Volksschule. Schnell waren die nötigen Stationen-Stempel gesammelt und die leckere Eis-Beute konnte im bunt bemalten Tipi-Zelt genossen werden. Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte Elternvereins-Obfrau Katharina Lindtner um 15 Uhr die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Gedersdorf und viele, viele BesucherInnen zum 28. Schulfest im schattigen Schulgarten. Auch ein kleines Konzert der Bläserklasse (unter der Leitung von Thomas Neureuter) und der traditionelle Schulfestsong durften zur Eröffnung nicht fehlen. Nach dem spannenden Völkerballmatch (mit Schiedsrichter Gabriel Blacha) überreichte Bgm Franz Brandl die wohlverdienten Medaillen

an die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen. Anschließend konnten die Kinder mit großer Begeisterung bei zahlreichen Spielen und Bastelstationen passend zum Thema „Indianer“ mitmachen und sich damit ein Gratis-Eis sichern. Danke den Lehrerinnen der Volksschule und ganz besonders VD Elisabeth Zillner für die phantasievolle Vorbereitung dieser Activity-Stationen! Für das leibliche Wohl sorgte der engagierte Elternverein. Vielen Dank den vielen Spendern von Mehlspeisen und Wein und für den tatkräftigen Einsatz bei Schank und Grill! Außerdem bedanken wir uns bei allen Geld- und Sachspendern, der FF-Gedersdorf für das Zielspritzen, der Raiffeisenbank Krems für das Dosenschießen und bei allen Mitwirkenden und natürlich den zahlreichen Besuchern unseres Schulfestes!

Text: Katharina Lindtner



2. Platz bei den English Olympics

Am 9. April hatten vier SchülerInnen der 4. Klassen die Gelegenheit, ihr Wissen und Können beim Bezirkswettbewerb der English Olympics an der NMS Albrechtsberg unter Beweis zu stellen. Punktegleich mit der NMS Gföhl kam es zu einem Stechen. Bei der Entscheidungsaufgabe mussten zehn Wörter in einem Buchstabensalat gefunden werden. Um ein Hundertstel schneller waren dann allerdings die SchülerInnen der gegnerischen Schule. Gratulation an Matthias, Theresa, Sophie und Anna zur Silbermedaille!

*Text: NMS Grafenegg
Fotocredit: NMS Albrechtsberg*



NöMS Grafenegg bei der Mädchenfußball Regionalmeisterschaft

Am Montag, dem 29. April 2019 gab es im Sportzentrum in St. Pölten ein echtes Highlight für junge Fußballerinnen der Region mit vielen tollen und fairen Spielen. Die Mädels der NMS Grafenegg trafen in ihrer Gruppe auf die Sportmittelschulen Mautern und Tulln sowie auf die NMS Neulengbach (die Fußballhochburg im Frauenfußball). Das Auftaktspiel blieb das einzige Spiel, das an diesem Tag nicht von den Grafenegger Powergirls gewonnen werden konnte. Trotz gleicher Punktzahl wurden die Mädels jedoch aufgrund der Tordifferenz Gruppendritte. Insgesamt konnte bei der Uniqa-Mädchenliga der 5. Platz erreicht werden.

Text: NMS Grafenegg



Raiffeisen Schülergalerie - 49 Jahre und immer noch bunt!

"Musik bewegt" - so lautete das Motto des heurigen Raiffeisen Jugendwettbewerbs, der in diesem Jahr zum 49. Mal stattfand. "Ein schwieriges Thema", meinte Herr Adi Feichtinger, Geschäftsstellenleiter der Raiffeisenbank Langenlois, der mit seinem Team den Wettbewerb betreute. Dennoch brachte eine Vielzahl an Schülerinnen und Schülern der NöMS Grafenegg ihr Talent mit Ideenreichtum zu Papier. Die besten Bilder wurden im Rahmen einer Schülergalerie im Turnsaal der Schule prämiert. Die jungen Künstlerinnen und Künstler können wahrlich stolz auf ihre Werke sein. Besonderer Dank gebührt SR Renate Litschauer, die sich seitens der Schule für die Bildnerische Erziehung verantwortlich zeigt, die Durchführung des Wettbewerbs alljährlich an unserer Schule betraut und die wunderbare Eröffnung der Galerie organisiert. Dafür gab es Blumen und

eine Urkunde von der Raiffeisenbank, als Dankeschön für die gute und langjährige Zusammenarbeit.

Text: NMS Grafenegg



Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf - Schuljahr 2018/2019

Schülerkonzerte

Am 20. und 21. März 2019 fanden wieder die Schülerkonzerte im Turnsaal der Volksschule statt. Es wurden ausgezeichnete Leistungen von allen Schülern des Musikschulverbandes Paudorf-Gedersdorf (vom Anfänger bis zu den Fortgeschrittenen) dargeboten. Es waren verschiedenste Solisten und Ensembles aller Instrumente mit ihren Musiklehrern Thomas Neureuter, Ursula Matejka, Sonja Burchhart, Wolfgang Kendl, Andreas Mayerhofer, Adi Terian und Friedrich Haupt zu hören wie:

Blockflöten, Querflöten, Klarinetten, Blechbläser, Gitarren, Pianisten, Schlagzeuger und natürlich das Musikschulorchester. Die zahlreichen Besucher waren alle sehr begeistert, darunter auch wie jedes Jahr die Gemeinderäte Stefan Löffler, Walter Rammel und Herta Steinbatz.

Text: Thomas Neureuter



Frühlingskonzert



Am 13. April 2019 wirkte das Musikschulorchester gemeinsam mit der Bläserklasse und dem Blockflötenensemble Gedersdorf beim Jubiläumskonzert der Trachtenkapelle Gedersdorf im Turnsaal der Volksschule mit. Mit „Marching“ von Josef Bönnich hat dieses Orchester unter

der Leitung von Kapellmeister Thomas Neureuter dieses Konzert eröffnet. Als zweites Stück bekamen die Zuhörer das Thema aus „Beethoven's 9. Symphonie“ von Ludwig van Beethoven zu hören. Bei den nächsten beiden Musikstücken „Variation über Alle meine Entchen und Taler, Taler du musst wandern“ spielten auch die Blockflöten und die Bläserklasse mit. Mit dem „Farmhouse Rock“ von Jacob de Haan verabschiedete sich das Orchester. Als Danke für den zahlreichen Applaus spielte das Orchester eine Zugabe „Sunny Samba“. Die jungen MusikerInnen waren sehr angetan vom überfüllten Saal und boten exzellente Leistungen, was am Applaus der Zuhörer zu erkennen war. Die Moderation übernahmen wieder Nadine Haberl und Tina Löffler, die diese Aufgabe bravurös meisterten! Es war eine riesige Herausforderung und hat großen Spaß gemacht!

Text: Thomas Neureuter

Tag der NÖ Musikschulen

Am Freitag, dem 3. Mai 2019 fand anlässlich des „Tages der NÖ Musikschulen“ ein Konzert des MSV Paudorf-Gedersdorf im Veranstaltungssaal der Gemeinde Inzersdorf/Getzersdorf statt. Musikschulleiter Friedrich Haupt konnte viele Gäste begrüßen, darunter auch Bürgermeister Ewald Gorth und einige Gemeindevertreter. Es spielten verschiedene

Ensembles der Musikschule, die durchwegs ausgezeichnete Leistungen boten. Es war ein sehr buntes und abwechslungsreiches Programm, das auch mit Schülern aus Gedersdorf professionell gespielt wurde. Gratulation an alle Musikschüler und Lehrer zu diesen Leistungen!!

Text: Thomas Neureuter

Jugendorchester-Wettbewerb Landesausscheidung NÖ



Am **Samstag, dem 4.5.2019** stellte sich das Jugendblasorchester einer Jury in Rabenstein/Pielach. Dieses Jugendblasorchester des MSV Paudorf-Gedersdorf (bestehend aus JungmusikerInnen aus Gedersdorf, Paudorf, Inzersdorf und Straß) unter der Leitung von Sonja Burchhart und Thomas Neureuter erreichte 81,33 Punkten in der Altersstufe BJ (bis 14 Jahre).



Pflichtstück: It's Showtime von Fritz Neuböck

Selbstwahlstück: Terra Nova von Daniel Muck

Gratulation zu dieser ausgezeichneten Leistung!

Der Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf wünscht allen MusikschülerInnen weiterhin viel Spaß und Freude beim Musizieren!!!

Liebe Schwestern und Brüder!

Für die kommenden Wochen der Erholung und des Urlaubs wünsche ich allen viel Freude, tolle Erlebnisse, ein gutes Wiederkommen und viele schöne zu berichtende Dinge. Denen, die zu Hause bleiben, wünsche ich ebenfalls eine schöne, vielleicht etwas ruhigere Zeit.

Dazu segne Sie und euch alle der allmächtige und gute Gott.

Ihr und euer H. Bartholomäus.

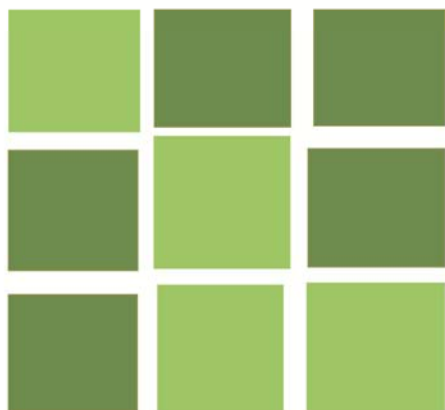


Der Sommer ist gekommen,
die Ferien – Freizeit zieht ins Land.
Von Arbeit und Mühe überrannt,
geht's nun ins Freizeit-Urlaubs-Gewand.

Zu Haus und in der Ferne wird entspannt,
allein mit Familie und Freunden.
Mit WhatsApp's wird der Urlaub bekannt
und erinnert wird dich mit Freunden.

Ab in den Ferien – Urlaub
und erholt euch gut.
Denn ich sage euch mit Verlaub:
Für die Zukunft braucht ihr Kraft und Mut.

BF 20.05.2019



im-plan-tat

Raumplanungs-GmbH & Co KG

Technisches Büro für Raumplanung
Dⁱⁿ Martina SCHERZ

gewerberechtliche Geschäftsführerin | Mediatorin

0676 7509020 | www.im-plan-tat.at | scherz@im-plan-tat.at

Alter Friedhof – Gedenkstätte unserer Verstorbenen in Brunn im Felde

Leider muss ich wieder betonen, dass es keinen Abfallplatz in diesem ehemaligen Friedhofsgelände gibt. Bitte nehmen Sie die anfallenden Dinge mit nach Hause oder bringen Sie sie zum GUV in Stratzdorf. Es ist nicht schön, wenn wir dort

aufräumen müssen, um diese Gedenkstätte rein zu halten. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Bemühen.

Ihr H. Bartholomäus.

Krankenhausseelsorge



Durch das Datenschutzgesetz erfahren die Pfarren nicht mehr, wer von den Pfarrangehörigen im Krankenhaus liegt und eventuell die Krankensalbung oder den Besuch eines Seelsorgers wünscht.

Es gibt aber die Möglichkeit selbst oder durch Angehörige bei der Krankenhausseelsorge oder im Heimatpfarramt anzurufen.

Ihr H. Bartholomäus.

Radiogottesdienst am Palmsonntag

Bereits um 06.00 Uhr Früh stand am Palmsonntag, 14. April 2019, ein Übertragungswagen des ORF direkt vor dem Eingang der Pfarrkirche Theiß. Ein Regisseur und drei Techniker von ORF-Niederösterreich installierten Mikrofone, verlegten Kabel und bereiteten die Pfarrkirche für eine bundesweite Radioübertragung vor. Wenige Minuten nach 10 Uhr war es dann soweit - mit dem Anschlagen der Sakristeiglocke war unser Gottesdienst österreichweit via Radio hörbar.

Prälat Maximilian Fürnsinn zelebrierte, stellvertretend für unseren erkrankten Dechant Bartholomäus Freitag, den feierlichen Palmsonntagsgottesdienst. Musikalisch gestaltete der gesangSverein theiß mit der Solistin Angelika Sacher unter der Leitung von Michael Koller die Radiomesse.

Bürgermeister Ing. Franz Brandl las die Lesung, Prälat

Maximilian Fürnsinn, Hannelore Berger, Johann Ecker und Stefan Löffler die Leidensgeschichte Christi. Die Fürbitten wurden von Maria Nessler, Ida Lechner, Konrad Schmid, Marie Reiter und Tina Löffler vorgetragen.

Nach dem Schlusssegen konnte Organist Michael Koller die mitfeiernden HörerInnen an den Radiogeräten noch einige Minuten mit seinen Orgelimprovisationen erfreuen.

Im Anschluss wurde im Pfarrhof noch mit dem einen oder anderen Gläschen Wein auf die gelungene Radioübertragung angestoßen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Prälat Maximilian Fürnsinn, dem gesangSverein theiß und bei allen, die diesen Gottesdienst mitgestaltet haben, vor allem aber beim Team des ORF.

Text: Stefan Löffler



Pfarrwallfahrt

In diesem Jahr besuchten wir Slowenien. Ein schönes Nachbarland mit vielen sehenswerten Dingen. Einige davon haben wir besichtigen können. So besuchten wir Ljubljana, die Hauptstadt mit sehr schönen Jugendstilgebäuden, sehenswerten Plätzen und Denkmälern und den Dom mit seinen einzigartigen Fresken. In Portoroz bezogen wir abends dann im Grand Hotel unser Wallfahrtsquartier. Am zweiten Tag besuchten wir Triest, die Hafenmetropole der K.u.K. Monarchie. Wir feierten die Hl. Messe im Marienheiligtum einer modernen Kirche auf dem Monte Grisa, die nach dem 2. Weltkrieg geplant und in den 60er-70er Jahren Wirklichkeit wurde. Anschließend gab es einen Stadtrundgang und für viele ein Mittagessen am alten Hafen. Danach besuchten wir auch die romanische Kathedrale und bestaunten die wunderschönen Fresken. Das Schloss Miramare bildete dann den Abschluss des Tagesausfluges und hat uns alle wegen seiner Lage und mit seinem schönen Park sehr beeindruckt. Der 3. Tag führte uns nach Pira zu einem schönen Spaziergang und der Kirchenbesichtigung auf dem Berg der Stadt. Der Tartinplatz, der Hafen und der Salzeinkauf waren sehr interessant. Danach fuhren wir zu einer kleinen Kirche, die von einer kleinen Burg umgeben war: Hrastovle. Wer diese Kirche nicht kennt, würde fast vorbeifahren. Doch wir waren

staunende Besucher, dieser Wehrkirche mit ihren einzigartigen Fresken, die erst in den 60er Jahren wiederentdeckt wurden. Eine Führung durch das Teranov - Weingut in Kras gab uns einen Einblick in die slowenische Weinkultur. Die anschließende Weinkost mit Schinken, Speck, Salami, verschiedenen Käsesorten und frischem Brot waren eine tolle Gelegenheit, einige Menschen, ihre Weine und Speisen kennenzulernen. Es war beeindruckend, wie die jungen und die älteren Weine schmecken und sich entwickelten – gerade auch in der Barikreifung. Am letzten Tag unserer Wallfahrt besuchten wir die Postojna mit der Adelsberger Grotte, die als die größte der Welt gilt. Wir fuhren hinein und heraus mit einem kleinen Zug und wurden von wunderschönen Steinformationen in den einzigartigen Höhlen mit Steatiten und Stalakmiten überrascht. Auch waren einige der Grottenolme, die hier lebten, im Aquarium zu sehen. Nach dem Mittagessen ging es über Maribor, vorbei an Graz wieder nach Hause. Ich möchte mich wieder bei allen Mitfahrenden und unserem Chauffeur Christian Eschelmüller bedanken. Die kleine Wallfahrt führt uns in diesem Jahr an den Ossiacher See, vom 29. bis 31. August.

Text: H.B. Freitag



Erstkommunion

Unsere Erstkommunionkinder gingen auch in diesem Jahr am Hochfest der Himmelfahrt Christi zum ersten Mal in Brunn im Felde zur Kommunion. Unsere 20 Kinder kamen unter dem Motto: „Jesus lädt ein zu Fisch und Brot“ zum Altar des Herrn.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die ihre Kinder auf dieses Sakrament in den Gruppenstunden vorbereiteten. Ein Dankeschön auch an unseren Religionslehrer Gottfried Wawerda, der sie schulisch begleitete und unserem Organisten Michael Koller, der unsere Gottesdienste immer wieder musikalisch wunderbar umrahmt.

Das kleine Bronzekreuz soll sie von nun auch durch ihr Leben begleiten und an den schönen Erstkommuniontag erinnern.



Text: H.B. Freitag

**Jetzt online
Kreditrate
berechnen!**

**Willkommen bei der
flexiblen Wohnfinanzierung.**

KREMSEBANK

kremserbank.at

Jubiläumssonntag

Liebe Jubelpaare und Jubilare! Auch in diesem Jahr soll wieder eine gemeinsame Hl. Messe gefeiert werden, um miteinander für ein Geburtstagsfest oder ein Jubiläum zu danken.

In diesem Jahr laden wir zu diesem Gottesdienst am Sonntag, dem 06. Oktober um 09.30 Uhr in Theiß recht herzlich ein.

Da wir auch wieder eine kleine Agape vorbereiten, bitten wir um Ihre Anmeldung, damit wir die Vorbereitungen etwas planen können. Eine Erhebung über die Gemeinde ist wegen

des Datenschutzes nicht möglich.

Anmeldungen bei:

Hannelore Berger: 0650 2745556

Stefan Löffler: 0660 5707635

Pfarrhof / Pfarrer: 02735 8343 oder 0676 5312816

Vielen lieben Dank!

Text: H.B. Freitag

Lange Nacht der Kirchen in Theiß

Zum wiederholten Male fand in Theiß die Lange Nacht der Kirchen statt. Auch heuer folgten wieder viele Menschen der Einladung, um zum Beispiel den Glockenturm der Pfarrkirche zu besuchen! Das offizielle Programm begann in traditioneller Weise mit einem Märchen im Altarraum für Kinder und Jung gebliebene. Gerda Koller und Stefan Löffler lasen „Die Bremer Stadtmusikanten“, Michael Koller improvisiert dazu an unserer Rodgers-Orgel. Danach folgte eine kurze Andacht mit unserem Dichter-Dechant Bartholomäus Freitag. Passend zu den Bildern von Karl Schnetzinger, die nun unsere Kirche verschönern, hat sich Bartholomäus eine Andacht zum Thema „Farben in der Liturgie“ ausgedacht. Inklusive einer kleinen Modenschau mit verschiedenen liturgischen Gewändern... wer das versäumt hat, kann dies ein zweites Mal, am 15. August, erleben: die OrgelMatinee zu Maria Himmelfahrt wird diesmal von Bartholomäus Freitag und Michael Koller gemeinsam gestaltet! Als Abschluss der Langen Nacht folgten noch Orgelimprovisation zu den Bildern von Karl Schnetzinger: Die Gemälde werden noch bis zum 15. August

unsere Kreuzweg-Bilder ersetzen. Sie verleihen dem Raum neue Farbe und neues Leben, wahrlich ein „Turbo-Boost“ für unsere kleine Land-Kirche.... Noch nicht gesehen? Dann unbedingt einen Gottesdienst besuchen oder mit dem Organisten Kontakt aufnehmen: organist@aon.at
Infos zur Pfarre und den Aktivitäten unter <https://orgeldorf.jimdosite.com/>

Text: Michael Koller



Öffentlicher Notar
Dr. Gerhard Muckenhuber MBL
3500 Krems an der Donau, Ringstraße 20

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 17:00
und nach Vereinbarung

Tel.: 02732/87595 Fax: DW 16

Mail: krems@notarpartner.at Web: www.notarpartner.at



Firmung

Der 08. Juni war in diesem Jahr der Firmungstag für unsere Firmlinge in der Pfarrkirche Theiß. Unsere 22 Firmlinge bereiteten sich unter dem Thema: „Jesus beschenkt uns mit den Gaben des Heiligen Geistes!“ auf den Empfang vor. 20 von ihnen empfangen in Theiß das Sakrament und 2 waren in einer anderen Pfarre. Ein Danke möchte ich Frau Fiedelsberger für die gemeinsame Firmvorbereitungsbegleitung aussprechen. Ein Dank an Karl Obritzberger und die EVN – Theiß für die Aufnahme zur Firmlingsmesse und dem kleinen Begegnungsfest im Anschluss. Danke auch unserem Organisten Michael Koller,



der uns wieder musikalisch hervorragend begleitete.

Text: H.B. Freitag

Gärtner & Harauer OG

ELEKTROTECHNIK GÄRTNER

Dein Elektriker
Dein Partner

Wir beraten und unterstützen Dich am Weg zu Deiner Trauminstallation.

Durch den kombinierten Einsatz von Smarthome-Lösungen und traditioneller Elektroinstallation musst Du bei der Umsetzung Deiner Wünsche keine Kompromisse mehr eingehen!

Elektroinstallation — **Internet** — **Smart-Home-Lösungen** — **IT-Dienstleistung** — **Eventtechnik**

ELEKTROTECHNIK GÄRTNER
Gärtner & Harauer OG

Kremserstraße 21
3494 Gedersdorf

+43 676 390 57 27
office-og@elektro-gaertner.at

UID: ATU 72817945

www.elektro-gaertner.at

Pfarrtermine:

Juli 2019				
Sonntag	14.07.2019	09.30 Uhr	Brunn im Felde	Hl. Messe
Sonntag	21.07.2019	09.30 Uhr	Rohrendorf	Hl. Messe
Sonntag	28.07.2019	09.30 Uhr	Brunn im Felde	Hl. Messe Patronatsfest mit anschließender Agape
August 2019				
Sonntag	04.08.2019	09.30 Uhr	Theiß	Hl. Messe
Sonntag	11.08.2019	09.30 Uhr	Rohrendorf	Hl. Messe
Donnerstag	15.08.2019	09.30 Uhr	Theiß	Hl. Messe Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung
Donnerstag	15.08.2019	09.30 Uhr	Rohrendorf	Hl. Messe Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung - Marterl Maria am Berg
Sonntag	18.08.2019	09.30 Uhr	Theiß	Hl. Messe
Sonntag	25.08.2019	09.30 Uhr	Brunn im Felde	Hl. Messe
Donnerstag bis Samstag 29. bis 31. August			Pfarrwallfahrt Ossiacher See	
September 2019				
Sonntag	01.09.2019	09.30 Uhr	Gedersdorf	Feldmesse zur Weinherbsteröffnung
Montag	02.09.2019	08.00 Uhr	Brunn im Felde	Schüleröffnungsgottesdienst
Sonntag	08.09.2019	09.00 Uhr	Rohrendorf	Dirndlgewandsonntag und Generationenmesse, Gemeindehof, Cantamos, Pfarrkaffee
Sonntag	08.09.2019	10.00 Uhr	Theiß	Dirndlgewandsonntag mit Agape
Sonntag	15.09.2019	09.30 Uhr	Theiß	Feldmesse EVN Tag der Blasmusik
Samstag	21.09.2019	09.30 Uhr	Rohrendorf	Erntedankmesse im Hof der Fam. Tastl
Sonntag	22.09.2019	09.30 Uhr	Theiß	Erntedankmesse mit Agape
Sonntag	29.09.2019	09.30 Uhr	Brunn im Felde	Hl. Messe



GEDERSDORFER KÜRBIS KERNOL

Franz u. Anna Gerstenmayer, 3494 Gedersdorf, Wienerstraße 14
Telefon: +43 (0) 650 / 7321 797, Mail: gerstenmayer.anna@gmx.at

Öffnungszeiten - GV Abfallsammelzentren

ASZ OST - Walkersdorf

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 115

Montag 08:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ - Langenlois

3500 Langenlois, Gewerbestraße 27

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ NORD - Gföhl

3542 Gföhl, Langenloiser Straße 92

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ MITTE - Stratzing

3552 Stratzing, neben B 37

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Schönberg

3562 Schönberg, Manhartsbergstraße 28

Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ Rastendorf

3532 Rastendorf 178 (Bauhofgebäude)

Montag 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ Furth

3511 Furth-Palt, Mauterner Straße (ehem. Kläranlage)
ausschließlich für Gras- und Strauchschnittabgabe!

ASZ Mautern

3512 Mautern, Austraße 39

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Maria Laach

3643 Maria Laach, Zeissing 25

jeden 2. Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

ASZ Paudorf

3508 Paudorf, Kremser Straße 185

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Aggsbach

3641 Aggsbach Markt (zw. FF-Haus und Bahnhof)

jeden Freitag 17:00 - 19:00 Uhr (Sommer)

jeden 2. Freitag 16:00 - 18:00 Uhr (Winter)

ASZ Spitz

3620 Spitz, Siedlung Erlahof

Montag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Dürnstein

3601 Dürnstein, Unterloiben (Bauhofgelände)

jeden 2. Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr (gerade KW)

ASZ Rossatz-Arnsdorf

3602 Rossatz, Kienstock (neben B 33)

jeden 2. Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

ASZ SÜD - Theiß

3494 Theiß, Stratzdorferstraße 50

Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Senftenberg

3541 Senftenbergeramt, Sportstättenweg 4

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

ASZ Weinzierl/Walde

3610 Weinzierl, Maigen 26

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ St. Leonhard

3572 St. Leonhard, Wolfshoferamt 224

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



GEMEINDEFERBAND FÜR ABGABENEINHERUNG
UND UMWELTSCHUTZ IM BEZIRK KREMS

Weitwanderweg Kremstal Gedersdorf profitiert von Leader-Förderungen

In Gedersdorf sowie in 11 weiteren Gemeinden des Bezirks Krems arbeitet man intensiv daran, das neue Weitwanderwegenetz zu erschließen. Dafür wird auf bestehende Strecken zurückgegriffen, die an den erfolgreichen Welterbesteig Wachau anschließen. Die Ausschilderung und Markierung wird von den Bauhofmitarbeitern in den nächsten Wochen erledigt. Übersichtstafeln an geeigneten Stellen werden montiert und eine Übersichtskarte und ein Informationsfolder erstellt. Die Destination Donau kümmert sich um eine gute Bewerbung, um auf das neue Weitwanderwegenetz aufmerksam zu machen. Die Förderung durch Leader beträgt 65 %.

Bürgermeister Ing. Franz Brandl: „Das Wandern gewinnt immer mehr an Bedeutung. Wir erleben jedes Jahr ein starkes Besucheraufkommen am Jakobsweg, der durch unsere Gemeinde führt. Wir rechnen damit, auch mit dem neuen Weitwanderweg Kremstal neue Gäste in die Gemeinde zu bringen. Bei der Auswahl der Strecke in der Gemeinde haben wir auf bestehende Wege zurückgegriffen. Bald schon wird eine Karte und ein Infofolder im Gemeindeamt aufliegen.“ GGR Erika Waldum: „Die Streckenführungen stehen fest, die Beschilderung ist am Laufen. Um die Wege beispielsweise mit Bänken auszustatten und eine kräftige Bewerbung in den nächsten Jahren zu forcieren überlegen wir ein Folgeprojekt, das voraussichtlich über Leader gefördert wird.“

Leader fördert vielfältige Projekte in den Bereichen Freizeit, Wirtschaft, Nahversorgung, Naturschutz, Brauchtum, Zusammenleben und vieles andere mehr. **Die Förderhöhe liegt zwischen 40 und 80 %.**

Durch die finanzielle Unterstützung werden bereits 20 Projekte im Bezirk Krems umgesetzt.

Abgeordneter zum NÖ Landtag, Josef Edlinger, Obmann der Leader Region Kamptal: „Der Verein Leader-Region

Kamptal trägt durch Projekte und Förderungen wesentlich zur Entwicklung von 27 Gemeinden im östlichen Waldviertel bei. In der Region wurden bereits 50 Projekte vom Gremium befürwortet. 1,5 Mio. Euro an Fördermittel werden dafür vergeben. Rund 300.000,- Euro stehen noch für zukünftige Projekte zur Verfügung“.

Leader-Kamptal bietet kostenlose, professionelle Beratung und unterstützt bei der Projektumsetzung.

www.leader-kamptal.at

Kontakt und Information:

Verein Leader-Region Kamptal

Danja Mlinaritsch

0664/3915751

office@leader-kamptal.at

www.leader-kamptal.at



Fototitel: Weitwanderweg Kremstal entdecken

Fotorechte: Niederösterreich Werbung

@ Klaus Engelmayer

Johann
POLLHAMMER
SPENGLEREI & DACHDECKEREI

A-3494 Brunn im Felde, Hauptstraße 52
Tel.: 02735/8340, Fax DW 20, johann.pollhammer@aon.at

Spenden übergeben

Im Zuge der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 16. März haben die Kinderfreunde Gedersdorf eine Geldspende an die Familie Fock übergeben. Im Jänner wurde das Wohnhaus von Josef Fock aus Theiß bei einem Brand vollständig zerstört. Das Feuer griff auch auf das Wohnhaus seines Sohnes Gerhard und seiner Familie über. Auch dieses Haus erlitt erheblichen Schaden und ist derzeit nicht bewohnbar. Die Kinderfreunde Gedersdorf haben über Facebook zu einer Spendenaktion aufgerufen. Die dadurch eingenommenen Spenden wurden von der Ortsgruppe aufgerundet und nun der sichtlich berührten Familie übergeben. Die Kinderfreunde möchten sich auf diesem Wege bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken. Sollten noch weitere Spenden auf das Kinderfreunde Konto überwiesen werden, gehen diese selbstverständlich auch weiterhin an die Familie Fock.

Rückfragehinweis: Martin Müller, 0699/17019264



v.l.n.r.: Michaela Fock, Josef Fock, Gerhard Fock, Martin Müller

Text: Martin Müller

Kinderfreunde Gedersdorf präsentieren neue Luftburg

Die Werbeagentur PMS Öffentlichkeitswerbung ist Spezialistin für regionale Werbung. Als solche hat sie die Kinderfreunde Gedersdorf unter Vertrag genommen, um als Werbepartner für regionale Firmen für die Präsenz deren Werbebotschaften zu sorgen. Das Konzept ist einfach: PMS stellt sozialen Vereinen oder Einrichtungen Gerätschaften oder Autos zur Verfügung, welche durch das Sponsoring von regionalen Firmen finanziert werden. Im konkreten Fall geht es um einen Anhänger samt Luftburg, der den Kinderfreunden Gedersdorf zur Verfügung gestellt wird. Folgende 29 Firmen aus dem Bezirk Krems haben mit PMS einen Sponsorvertrag abgeschlossen und dadurch den Anhänger samt Luftburg finanziert: Viehtrift Heuriger Windhaber, Lernquadrat Krems, Konzept Haus, Pflastara, Tischlerei Huth, Gasthof Schindler, Raika Krems, Weinbau Zimmermann, Lüftung Schmid, Autohaus Auer, Das Kaffeehaus, Versicherungsagentur Mistelbauer, Bäckerei Bartl, Pizzeria Bella Italia, Pernerstorfer GmbH, Fleischerei Zlabinger Theiß und Gedersdorf, Fleischerei Graf, Eurospar Friedl Hadersdorf, KFZ-Ali, Carvista, Lumpazibräu, Aichinger Obst- und Weinbau Theiß, Kraftfluss, PENN, Marys mobiles Nähatelier, Eckl Sanitär, Transporte Götschl, Kugler Bad-Heizung-Umwelttechnik und Schlüsselhof Gausterer. Die Kinderfreunde Gedersdorf bedanken sich bei allen Sponsoren.

Rückfragehinweis: Martin Müller, 0699/17019264



Am Foto: Mitglieder der Kinderfreunde Gedersdorf mit Vorsitzendem Martin Müller (ganz rechts)

Text: Martin Müller



Verdiente Funktionäre der Kinderfreunde Gedersdorf ausgezeichnet

Für ihre langjährige Funktionärstätigkeiten wurden bei der Landeskonzferenz der Kinderfreunde am 19.5. 2019 Maria und Karl Kohl, Sabine und Martin Müller sowie Walter Rammel mit dem "Anton Afritsch Preis" ausgezeichnet. Nicole Bartsch erhielt für ihre pädagogische Arbeit und ihr Engagement in gleich zwei Ortsgruppen (Gedersdorf und Krems) den "Hermine Weinreb Preis". Nicole Bartsch ist bereits die zweite Gedersdorferin, die mit dieser Auszeichnung geehrt wurde. Bereits 2010 erhielt Heidi Mitterbauer (Rabitsch) diese hohe Auszeichnung. Die Afritsch Preise wurden zum ersten Mal an Gedersdorfer verliehen. Anton Afritsch gründete 1908 in Graz die Kinderfreunde, Hermine Weinreb war eine Pionierin der pädagogischen Arbeit und der außerschulischen Erziehung.

Text: Martin Müller



am Bild von links nach rechts.: Landesgeschäftsführer Günther Haas, Karl Kohl, Birgit Bieber, Landesvorsitzender Andreas Kollross, Sabine und Martin Müller, Nicole Bartsch, Bezirksvorsitzender Arnold Spillauer, Maria Kohl, Landesfalke Gert Ramharter

Zum dritten Mal wurde es „gmiaslich“

„gmiaslich“, der Verein zur Förderung von Kunst, Kultur und nachhaltigem Wissen, ist bekannt für seine besonderen „Kulturschmankerl“. Am **24. Mai 2019** lauschte ein begeistertes Publikum den Klängen von **Dána Folk**. Mit viel Liebe zum Detail und spürbarer Spielfreude boten vier VollblutmusikerInnen irisch/schottische traditionelle Musik. Flöten, Fiddle, Gitarre und Bodhrán, Frauen- und Männerstimmen luden zum Mitklatschen und Mittanzen ein. Die großartige Stimmung beflügelte die Gruppe zu Höchstleistungen. Kein Gefühl kam zu kurz, von ausgelassener Fröhlichkeit bis zu Ruhe und Besinnlichkeit. Am **25. Mai 2019** stand das „Goldene Wiener Herz“ im Mittelpunkt. **Helmut Hutter und das Waldviertler Schrammeltrio** mit Hermann Binder, Johannes Wels und Franz Wiczorek ließen uns tief in die Wiener Seele blicken. Helmut Hutter überraschte und begeisterte auch mit Texten zeitgenössischer Wiener Literaten. So manches Wortjuwel bereicherte den Wortschatz der staunenden Gäste. Die dritte Veranstaltung an diesem Wochenende, das fast schon traditionelle Marktfest, fand am Sonntag, dem **26. Mai 2019**, statt. Zum dritten Mal wurden den Besuchern Köstliches aus der Region, Kreatives aus der Werkstatt und Gesundes für Körper und Seele geboten. Wer regionale und kulinarische Produkte oder Handwerkskunst anzubieten hat, ist herzlich eingeladen, Kontakt aufzunehmen und den Hof der Familie Fries zu beleben.

Tel.: 0676/9559550

gmiaslich

Text: Hannes Fries



PVÖ Gedersdorf

Die PVÖ Gedersdorf machten eine 4-tägige Bildungsfahrt in die Hohe Tatra, ganz genau ins Zipser Land. Es fing an mit Banska Bystrica, Certovica Pass zum Strbske Pleso See und weiter nach Transka Lomnica. Die Stadt Levoca und die berühmte Zipser Burg, eine der mächtigsten Burgen Europas, wurden in Augenschein genommen. Mit der Seilbahn ging es auf 1300 m zum Berg Hrebienok zu den Wasserfällen. Im Nationalpark Pieniny besuchten wir das rote Kloster und anschließend genossen wir eine Floßfahrt am Fluss Dunajec. Dieser bildet die Grenze zu Polen. In der Stadt Kezmarok wurde eine Holzkirche aus dem Jahr 1717 nach den Bauplänen von Theophil Hansen besichtigt. Wir wurden mit einer



ausgezeichneten Küche und der regionaltypischen Musik verwöhnt. Piastany, ein bekannter Kurort, konnte auf der Reise auch nicht übergangen werden. Da Bratislava auf der Heimroute lag, wurde auch hier ein Zwischenstop eingelegt.

Text: Ing. Otto Rabitsch



www.easydrivers.at

WIR BRINGEN DICH IN FAHRT

EASY ZUM FÜHRERSCHEIN

➔ Kursbeginn
jeden Montag
den ganzen Sommer

Fahrschule Easy Drivers Krems
Inh. Josef Deibler, MBA MPA
Austr. 1, Eingang Rechte Kremszeile

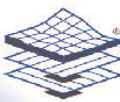
INFOLINE:
+43 (0) 2732 71733

Unser Vermessungsteam Schubert

Rund um Zivilgeometer Martin Oberzaucher und Vermessungsfachtechniker Mario Zimmel bietet das Büro Schubert zahlreiche Dienstleistungen wie Grundstücksvermessungen, Gebäudevermessungen und Ingenieurvermessungen an.



Lehrling Niklas Dietl, DI Martin Oberzaucher, Mario Zimmel und Thomas Heiß (v.l.)



VERMESSUNG
SCHUBERT

www.schubert.at



Vermessung und mehr ...

kompetent. effizient. punktgenau.

info@schubert.at | vermessung@schubert.at | www.schubert.at

3500 Krems an der Donau
Rechte Kremszeile 62a/3

krems@schubert.at
Tel. +43(0)2732 / 85 760

Seniorenbund Gedersdorf – Aktiv unterwegs

Seit dem Faschingsumzug am 24. Februar, an dem neun Mitglieder unseres Seniorenbundes mitmarschierten, hat sich wieder einiges getan.

Das Frühjahr begann mit der traditionellen Besinnungsstunde am 10. April im Gasthaus Knechtl. Unser Herr Pfarrer, Mag. Bartholomäus Freitag, stimmte uns Seniorinnen und Senioren mit Texten aus der Bibel auf die bevorstehende Osterzeit ein. Am 29. April besuchten wir, 14 Seniorinnen und Senioren, den Heurigen der Familie Steinschaden in Engabrunn und genossen die herrliche Aussicht.

Die Muttertagsfeier am 7. Mai im Heurigenlokal der Familie Rohrhofer in Gedersdorf besuchten 64 Mütter, Großmütter und Urgroßmütter mit ihren Begleitungen. Diese Feier wurde wieder von Herrn Werner Gubitzer aus Gedersdorf musikalisch umrahmt, weiters trugen einige Vorstandsmitglieder Muttertagsgeschichten und -gedichte vor. Als kleine Aufmerksamkeit erhielt jede Mutter, Großmutter ... ein Blumenstöckl von der Gärtnerei Weixelbaum.

Vom 25. bis 31. Mai verbrachten 35 Seniorinnen und Senioren den heurigen Urlaub im Eichbergerhof in Eichberg/Steiermark. Durch einen Krankheitsfall reduzierte sich unsere Gruppe auf 33 Personen, leider konnten wir unsere Vorhaben auf Grund des Regenwetters nicht umsetzen, einige Ausflüge fielen sprichwörtlich ins Wasser. Und auch die Tagesausflüge zum Schloss und Tierpark Herberstein und zum Wochenmarkt nach Oberwart waren zum Teil verregnet. Wir ließen uns die gute Laune dadurch aber nicht verderben, so standen kurze Spaziergänge, Kartenspielen, kulinarische Köstlichkeiten der Gegend genießen ... im Vordergrund.

Zurück vom Urlaub feierten wir am Sonntag, dem 2. Juni, unsere Seniorenmesse in der Pfarrkirche in Theiß mit anschließender Agape im wunderschönen Pfarrgarten. Die Hl. Messe war sehr gut besucht, und auch die anschließende Agape genossen auf Grund des herrlichen Wetters viele Kirchgänger.

Für 11 Mitglieder hieß es anschließend gleich wieder Koffer packen, sie waren vom 3. bis 10. Juni bei der Landesseniorenreise nach Montenegro dabei.

Den Abschluss des ersten Halbjahres 2019 bildete ein Tagesausflug nach Mautern. Geplant war eine Stadtführung mit dem Besuch der sehenswerten Kellergewölbe des Weingutes Saahs, zu Mittag aßen wir im Gasthaus Siedler in Hundsheim, am Nachmittag ging es weiter nach Dürnstein, wo wir die neu gebauten Keller der Winzervereinigung Domäne Wachau besichtigten und zum Abschluss Wachauer Wein verkosteten. Beim Heurigen der Familie Kerschbaum in Brunn schlossen wir diesen Tagesausflug ab. Näheres zu diesem Ausflug bringen wir in der nächsten Ausgabe des Gedersdorfers.

Die Spielenachmittage jeden ersten Mittwoch im Monat, die durchschnittlich 20 Mitglieder nutzen, und die Plauscherl in Theiß sind bereits Fixpunkte in unserem Jahresablauf, ebenso wie die Turnstunden jeden Dienstag und das Radfahren jeden Dienstag und Freitag mit Treffpunkt beim Lagerhaus. So ist für Jeden etwas dabei, jedes unserer Mitglieder kann sich etwas Interessantes aussuchen. Sollten Sie dabei sein wollen, die Tür des Seniorenbundes steht Jeder und Jedem offen.

Text: Franz Gartner



KSR Showroom: Ihr Mobilitätspartner vom Scooter über Mopeds/Motorräder bis zum Quad

Der KSR Showroom, mit Sitz im Wirtschaftspark Krems/Gedersdorf, feierte im Zuge des Wirtschaftsparkfestes am 17. Mai 2019 seinen Tag der Offenen Tür. Das Event war ein großer Erfolg - hunderte Besucherinnen und Besucher kamen in den Wirtschaftspark, um im KSR Showroom die große Modellpalette (E-Bikes, Kicksecooter, Motorroller, Motorräder, All-Terrain-Vehicles (ATVs), etc.) zu besichtigen und zu testen. Viele nutzten auch die Möglichkeit, das Unternehmen zu besichtigen und zeigten sich dabei von der Größe der Mannschaft (über 100 Mitarbeiter am Standort Krems-Gedersdorf!), der modernen Infrastruktur und der großen Modellpalette beeindruckt.

Natürlich sind Sie auch nach dem Tag der Offenen Tür eingeladen, vorbeizukommen und sich die Fahrzeuge namhafter Kultmarken wie zum Beispiel Malaguti, Lambretta, Benelli oder Royal Enfield anzusehen, zu testen und selbstverständlich auch zu kaufen. Hannes Walzer und sein Team haben von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 und von 13:00 bis 17:00 sowie in den Sommermonaten auch am Samstag von 09:00 bis 12:00 für Sie geöffnet!

Es erwarten Sie nicht nur 13 Marken unter einem Dach und kompetente Beratung in allen Bereichen, sondern auch zahlreiche tolle Angebote, wie zum Beispiel aktuell E-Mountainbikes um nur EUR 999,-

Weitere Infos finden Sie auch unter

www.ksr-showroom.at!

KSR Showroom

Im Wirtschaftspark 15, 3494 Gedersorf
(S5- Abfahrt Theiss) Tel. 02735 80080



ROYAL ENFIELD

Quadro Vehicles
ADVANCED MOBILITY SOLUTIONS

KSR MOTO
AUSTRIA

BRIXTON
MOTORCYCLES

A-TO

doohan

NIU

Benelli

Lambretta

SUR-RON

Segway-Ninebot

CFMOTO

Auftritte der TK Gedersdorf

Am 07.04.2019 nahm die Trachtenkapelle Gedersdorf unter der Leitung von Thomas Neureuter an der Konzertmusikbewertung im Haus der Musik in Grafenwörth teil. Mit den Stücken „Pasadena“ von Jaocob De Haan und „To a Special One“ von Fritz Neuböck erreichten die Musiker und Musikerinnen sehr gute 90.42 Punkte in der Stufe B. Am folgenden Wochenende, dem 13.04.2019, versammelten sich viele Musikbegeisterte in der Volksschule in Brunn im Felde, um dem Jubiläumskonzert der TK Gedersdorf zu lauschen. Es wurden Stücke wie „Tirol 1809“, „Les Miserables“, „Traummelodien mit James Last“, „Triumph Marsch“ und „Vienna Festival Music“ zum Besten gegeben. Im feierlichen Rahmen erhielten zusätzlich auch einige unserer Musiker (siehe Bild) Ehrenzeichen in Bronze, Silber und Gold. Die Floriani - Messe am 04.05.2019 wurde ebenfalls von einer kleinen Gruppe der TK Gedersdorf umrahmt. Am selben Tag hat unser fleißiger Stabführer Franz Lechner die ÖBV

Stabführerleistungsabzeichen-Prüfung mit der Militärmusik NÖ erfolgreich bestanden, wofür wir ihm recht herzlich gratulieren. In diesem Sinne freuen wir uns auch schon auf unsere bevorstehende Marschmusikbewertung am 14.9.2019 im Zuge unseres großen Jubiläumsfests am EVN Gelände in Theiß. Hierzu möchten wir Sie alle auch herzlichst einladen!

Text: Bianca Koppensteiner und Birgit Bauer



Beschwingt in den Sommer!

Wie jedes Jahr war der 1. Mai ein Fixtermin in unserem Jahresprogramm. Wir durften wieder das Maibaum-Aufstellen in Zöbing mitgestalten. Unsere TänzerInnen begeisterten das Publikum mit dem "Steiregger" dem Kaukasus Walzer "und dem " Bandltanz". Auch die Zuschauer hatten das Vergnügen, bei einigen Tänzen mitzutanzten. Im April wurde nach Ablauf der 2-jährigen Funktionsperiode der Vorstand ohne große Veränderung wiedergewählt. Ehemalige und neue Obfrau ist Margit Födinger. Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute für die nächsten Jahre. Bedanken möchten wir uns noch für die Tätigkeit im Verein und ihre tollen, kreativen Ideen. Nur weiter so, denn es ist immer wieder aufregend und herausfordernd, ihre ausgesuchten Tänze und Showeinlagen einzustudieren. Die Volkstanzgruppe ist auch schon wieder dabei, neue Tänze zu erlernen, denn die nächsten Termine

warten schon auf uns. Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit und viele laue Sommerabende zum Tanzen.

Text: Hannelore Rameder





FRANZ KOMINEK GmbH
Bestattung
Vertragsbestatter des Wiener Vereins
A-3483 Feuersbrunn • Kellergasse 1-2
Telefon 02738/2277-0 • Fax DW 77
Mobil: 0664/2031384 • 0664/8701391

Einsätze der FF Theiß

Insgesamt 3 Einsätze gab es in den letzten Wochen für die Feuerwehr Theiß zu bewältigen. Ein kleiner Verkehrsunfall auf der S5 auf Höhe Schlickendorf. Aus diesem Grund wurde die Freiwillige Feuerwehr Theiß zur Beseitigung der ausgetretenen Betriebsmittel angefordert.

Die Polizei war bereits vor Ort, um die Unfallanzeige aufzunehmen. Ebenfalls vor Ort war die FF Krems mit einem Fahrzeug samt Besatzung. Diese wechselte die Reifen eines der beteiligten Fahrzeuge, das im Anschluss die Fahrt fortsetzen konnte. Ein Abschleppunternehmen kümmerte sich um den raschen und fachgerechten Abtransport eines weiteren Unfallfahrzeuges. Nach der Säuberung der Straße konnte die Besatzung des Tank Theiß wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Im März kam es zum Brand des Grünschnitt-Containers bei der GUV Sammelstelle Theiß. Eine aufmerksame Autofahrerin entdeckte beim Vorbeifahren den Brand und wir wurden unverzüglich alarmiert. Der erste Trupp begann damit, ein Übergreifen auf den angrenzenden Strauchschnitt

zu verhindern. Nach dem raschen Aufbau der Löschleitung konnte der Container in Angriff genommen werden. Zum Entleeren des sehr vollen Behälters wurde das Wechselladefahrzeug der Feuerwehr Krems angefordert. Anschließend wurde mit Hilfe eines Traktors und mittels Schanzwerkzeug (Rechen, Schaufel, Heugabel ..) das gesamte Schnittgut auseinander geräumt und es konnten somit weitere Glutnester abgelöscht werden. Nach rund 2 Stunden gab es Brand aus und die Feuerwehr konnte wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.

Ende März gab es dann einen Fehlalarm in einem Gewerbebetrieb im Wirtschaftspark Theiß. Der Einsatzleiter wurde beim Eintreffen vom zuständigen Brandschutzbeauftragten sofort unterwiesen. Da kein Auslösegrund erkennbar war, dürfte der Brandmelder fälschlicherweise ausgelöst haben. Nach der Rückstellung der Brandmeldeanlage rückte die Besatzung wieder ins Feuerwehrhaus ein.

Text: Monika Knapp

Übungen, Schulungen, Weiterbildungen der FF Theiß

Am 13. sowie am 23. März fanden zwei Gruppenübungen statt. Erstes Übungsszenario war ein kleinflächiger Waldbrand mit Wasserentnahmestelle aus fließendem Gewässer. Auch einige neue Mitglieder waren bei dieser Übung anwesend und konnten erste Handgriffe mit der Mannschaft ausprobieren.

Bei der zweiten Übung galt es, das Übergreifen der Flammen von einem brennenden Holzstoß auf weiteres Holz und landwirtschaftliche Fahrzeuge zu vermeiden. Auch bei dieser Übung waren die Neugierde und der Wissensdrang der neuen Mitglieder enorm.

Des Weiteren folgten in den letzten Wochen eine Maschinistenschulung, eine theoretische Wasserdienstschulung sowie praktische Übungen dazu, bei der Unterabschnittsübung in Brunn waren wir vertreten und ein Erste Hilfe Kurs wurde gestartet. Manuel Stegmaier absolvierte erfolgreich den Atemschutzgeräteträgerlehrgang.

Text: Monika Knapp

AKTION ! VORTEILSHAUS 150

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



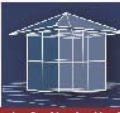
HAUS belagsfertig
€ 209.900,-






KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:
www.konzept-haus.at

**KONZEPT
HAUS**



3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at **ZIEGELFERTIGHAUS**

www.ff-theiss.at

Feuerwehrjugend Aufnahmetag

Am Samstag, dem 30. März 2019, fand auch heuer wieder ein Informations- und Aufnahmetag der Feuerwehrjugend Gedersdorf statt. Alle Jugendlichen der Gemeinde Gedersdorf zwischen 10 und 14 Jahren wurden dazu eingeladen. Anschließend an eine kurze Präsentation über die verschiedenen Tätigkeiten der Feuerwehrjugend durften die Kinder den Aufbau einer Löschleitung und das Löschen mit einem Strahlrohr gleich selbst ausprobieren. Die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf hofft, das Interesse für die Freiwillige Feuerwehr bei einigen Jugendlichen geweckt zu haben und freut sich auf einige neue Mitglieder!

Text: Franziska Kirchner



Unterabschnittsübung 2019

Die diesjährige Unterabschnittsübung des Unterabschnittes Landboden fand am 12. April 2019 bei der Familie Mantler in Brunn/Felde statt. Ausgearbeitet wurde diese Übung von der Freiwilligen Feuerwehr Gedersdorf. Insgesamt 54 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren Gedersdorf, Rohrendorf und Theiß nahmen an der Übung teil. Übungsannahme war ein Brand eines Wirtschaftsgebäudes im dicht verbauten Gebiet mit einer vermissten Person. Die Einsatzkräfte, die zuerst am Übungsort eintrafen, begannen mit der Brandbekämpfung von der Schulstraße aus. Zeitgleich rüsteten sich zwei Atemschutztrupps aus, die zur Suche der vermissten Person und zur Brandbekämpfung von innen eingesetzt wurden. Die weiteren beim Übungsobjekt eintreffenden Einsatzkräfte bauten auf der gegenüberliegenden Seite des Wirtschaftsgebäudes eine Löschleitung auf. Als Wasserentnahmestelle wurde hierfür der Löschteich in Brunn verwendet. Da sich das Übungsobjekt im dicht verbauten Gebiet befand, wurden zusätzlich zur Brandbekämpfung auch die angrenzenden Gebäude geschützt.

Nach rund einer Stunde konnte die Übung beendet werden. Anschließend fand mit allen Gruppenkommandanten eine Nachbesprechung statt und die Familie Mantler stellte der Mannschaft eine kleine Stärkung bereit.

Abschnittskommandant Claus Klein und Unterabschnitts-

kommandant Herbert Stierschneider bedankten sich für die Übungsbereitschaft und die gelungene Zusammenarbeit zwischen den drei Feuerwehren. Die Bürgermeister der beiden Gemeinden, Franz Brandl und Gerhard Tastl, gratulierten zur gelungenen Übung.

Anschließend lud die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf ins Feuerhaus zu einem gemütlichen Beisammensein.

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Mantler für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes und für die Versorgung der Mannschaft.

Text: Franziska Kirchner



Maibaumaufstellen 2019

Der Wettergott meinte es dieses Jahr gnädig mit den Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gedersdorf, die auch heuer wieder einen Maibaum beim Feuerwehrhaus in Brunn im Felde aufstellten. Aufgrund des kräftigen Windes wurde dieses Jahr zusätzlich zur Mannes-/Frauenkraft ein Traktor zur Sicherung verwendet. Nach getaner Arbeit übergab Kommandant-Stellvertreter Wolfgang Zeller den Baum an Kommandant Herbert Stierschneider. Dieser bedankte sich bei der Mannschaft für die getane Arbeit und lud im Anschluss zu einem gemütlichen Beisammensein. Trotz des eher kühlen Wetters nahm die Bevölkerung auch zahlreich an diesem Brauchtumsfest teil und wurde von der Feuerwehr Gedersdorf kulinarisch bestens versorgt.

Text: Franziska Kirchner



Erde kostenlos abzugeben!

Informationen am Gemeindeamt unter 02735/3316

**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Niederösterreich . BG Krems
Hafenstraße 64, 3500 Krems an der Donau
T +43 50 626-1401
porr-group.com

PORR

Bogensport



Am 11.05 veranstalteten wir bei strahlend schönem Wetter das 1. "Wirschtlwamer Turnier". Nach einem Ausscheidungsspiel – Schießen ging es wortwörtlich um die Wurst. Im Finale um den ersten Preis, eine 3kg Wurst, setzte sich Kastner Roland um einen Punkt vor Dreissker Jürgen durch. Den dritten Platz teilten sich: Dreissker Hermann, Kutschera Josias und Wohlgemuth Herbert. Wie immer war der Ausklang ein gemütliches Beisammensitzen. Das nächste Event ist die Vereinsmeisterschaft. Bei dieser müssen heuer der 3D Parcours mit 14 Tiergruppen und ein Ausscheidungs - Schießen auf Scheiben bewältigt werden. Erstmals sind auch Gastschützen in einer eigenen Wertung startberechtigt. Wie immer setzen sich unsere Preise aus Produkten der Region zusammen. Auch Zuseher sind gerne gesehen, für Speis und Trank ist gesorgt.

Terminänderung Vereinsmeisterschaft:

24. August 2019 15.00 Uhr

Foto und Text: Silvia Unger



am Foto: Kastner Roland



am Foto: Kastner Roland, Unger Herbert

Raiffeisenbank KREMS

Mein WachauKonto kann beides:

Regionale Beratung und digitales Banking.

Persönliche Beratung und innovatives Banking schließen einander nicht aus. Mit unseren Bankstellen in der Region und **Mein ELBA** behalten Sie Ihre finanziellen Angelegenheiten stets im Blick. So können Sie jederzeit Ihre Bankgeschäfte einfach, sicher und unbürokratisch erledigen – **vor Ort und digital.**

Jetzt neue Mein ELBA-App downloaden!

www.raiffeisenbankkrams.at
www.facebook.com/raiffeisenbankkrams
www.instagram.com/raiffeisenbankkrams

Am Foto: Birgit Siebenhandl (Gasthof Weißes Rössl) mit Kundenbetreuer Gregor Edlinger, Bankstelle Mühldorf

Tanzsport - Österreichischer Meistertitel über 10 Tänze für Kremser Tanzsportpaar

Zum nunmehr zweiten Mal gelang es dem Tanzsportpaar Elke Schacherl und Jürgen Harrer vom 1. TSGK Krems Union Tanzsportklub bei einem Turnier in Perg den Meistertitel über 10 Tänze in der Altersklasse Senioren II (über 45) zu erobern. Nach dem ersten Erfolg vor zwei Jahren in Straßwalchen konnten sie ihren Titel im Vorjahr krankheitsbedingt nicht verteidigen. „Wir hatten auch heuer wieder wirklich starke Gegner und sind deswegen sehr glücklich, dass wir gewonnen haben. Vor allem in den Standardtänzen konnten wir uns deutlich von der Konkurrenz absetzen“, kommentierte das Paar zufrieden. Bei Kombinationsturnieren werden von den Paaren fünf Standard und fünf Lateintänze gezeigt, dies sind Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slowfox, Quickstep, Samba, ChaChaCha, Rumba, Paso Doble und Jive.

Der 1. TSGK Krems Union Tanzsportclub besteht seit 1979. Neben Einzel- und Gruppentraining für Tanzsport- und Formationspaare bieten die ausgebildeten Trainerinnen und Trainer des Clubs auch Hobbypaaren die Möglichkeit, ihre Tanztechnik zu verbessern. Tango Argentino, Singletanztraining sowie Aerobic und Pilates runden das Angebot ab.

Wir gratulieren recht herzlich!



Copyright: privat

1. Platz: Elke Schacherl und Jürgen Harrer, 1. TSGK Krems
2. Platz: Claudia und Peter Langthaler, TSK Blau-Gelb-Linz
3. Platz: Sonja Sigmund-Jordan und Christian Jordan, UTSK Casino - Wien

Kontakt:

1. Tanzsport- und Gesellschaftsklub Krems
Union Tanzsportclub, www.tanzsportclub-krems.at
Medienreferentin: Cora Hietzger
Cora_Hietzger@hotmail.com
Mobil: 0650 2737555

FLASH

Flash Services GmbH

3494 Gedersdorf, Rechte Bahnzeile 5
Tel.: 02735 / 36 334, email: office@flash-services.at

- Übersiedelung • Entrümpelung • Hausbetreuung
- Gartenpflege • Winterdienst
- Sonder- und Grundreinigung • Reinigung aller Art
- Gerüstbau und Gerüstverleih

www.flash-services.at



Kegelverein KSK Haitzendorf Kegeln – ein umwerfender Sport

Der KSK Haitzendorf ist im Spieljahr 2018/2019 in seiner Klasse, NÖ West B-Liga, Meister geworden und steigt somit in die A-Liga auf.

Die 39. Kremser Stadtmeisterschaften wurden vom 10.05 – 25.05.2019 auf den Bahnen des KSK Haitzendorf (Gasthof Haag, Obere Hauptstraße 17, 3485 Haitzendorf) durchgeführt. Es nahmen KSK Austria Krems, WSV Voest Alpine Krems, ESV Krems und der Heimverein KSK Haitzendorf teil.

Bei dieser Meisterschaft wurden jeweils 120 Wurf beim 4er Mannschaftsbewerb, Einzelbewerb Damen, Einzelbewerb Männer Stadtmeister, Einzelbewerb Männer Ü50, Einzelbewerb Männer Ü60, und Paarbewerb gekegelt.

Kremser Stadtmeisterin wurde Ringsmuth Heidelinde aus Brunn im Felde vom KSK Haitzendorf mit 533 Holz.

Kremser Stadtmeister wurde Dvorak Patrick von der KSK Austria Krems mit 582 Holz. Wir gratulieren den Siegern.

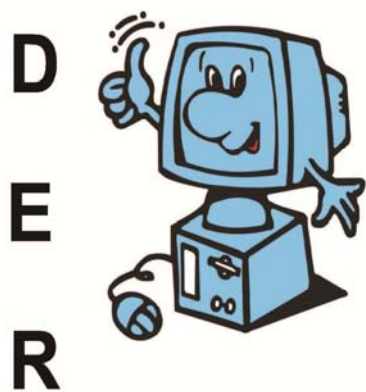
Der KSK Haitzendorf feiert 2019 sein 40. Gründungsjahr. Aus diesem Grund wird vom 3.6.2019 bis 7.6.2019 im Gasthof Haag, Obere Hauptstraße 17, 3485 Haitzendorf ein Jubiläumsturnier veranstaltet.

Es nehmen die Gründermannschaften BSV Voith St. Pölten, KSK Sitzenberg-Reidling und KSK Haitzendorf daran teil. Schauen Sie bei uns vorbei.

Text: Ing. Otto Rabitsch



E.- D.- V.- E D E R GmbH



**Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

„DER
GEDERSDORFER“

Nächster
Erscheinungstermin
30. September 2019

**Redaktionsschluss
19. August 2019**

zeitung.gedersdorf@gmail.com

Österreichischer Vizemeister Sportakrobatik - Sophie Stampfer

Einen großartigen sportlichen Erfolg erreichte die achtjährige Gedersdorferin Sophie Stampfer. Gemeinsam mit ihrer Partnerin Emma Engelbrecht errang sie den 2. Platz bei der Österreichischen Meisterschaft in der offenen Klasse in Spittal an der Drau. Sophie übt diesen Sport seit ihrem 5. Lebensjahr aus und kann sich ebenso über den 2. Platz bei den Landesmeisterschaften freuen. Bei der Mannschaftswertung errangen sie den 1. Platz. Ihr großes Ziel ist die

Teilnahme an einer Europameisterschaft.

Ein weiteres Mädchen aus Theiß, Emma Wernhart, startete in der Kategorie Kidscup und erreichte den 2. Platz beim Bundes Kidscup. Somit gibt es 2 Mädchen an unserer Volksschule, die diesen Wettkampfsport ausüben.

Ein großes Lob an die Trainerinnen der Union Sportakrobatik Krems: Raphaela, Amelie und Victoria.



v.l.n.r.: Emma Engelbrecht mit Sophie Stampfer



UTC Gedersdorf News

Mitte April haben wir die neue Saison eröffnet. Dank der Mithilfe unserer Mitglieder wurde die Anlage in Schuss gebracht.

Unsere Plätze waren noch nicht einmal richtig „eingespielt“, fand auch schon das erste Highlight des Jahres auf unserer Anlage statt. Zum 40. Geburtstag des UTC Gedersdorf haben wir in der letzten April-Woche die Niederösterreichischen Landesmeisterschaften der allgemeinen Klassen Damen und Herren sowie Doppel durchgeführt.

Einige Details dazu: Bei den Damen waren 13, bei den Herren 41 Spieler genannt, weiters 9 Herren-Doppelpaare (für das Damendoppel gab es zu wenige Nennungen). Unter den Teilnehmern waren mit Christina, Alexander und Matthias Haubner sowie Philipp Roithner und Christoph Henneis gleich mehrere Gedersdorfer dabei. Christina Haubner verlor im Viertelfinale, Alexander Haubner erreichte das Viertelfinale, für die weiteren war im Achtelfinale Schluss.

Bei den Damen gewann Veronika Bokor (TC Bakl Weigelsdorf) das Endspiel, bei den Herren erkämpfte Mario Haider-Maurer (1. Klosterneuburger Tennisverein) den Landesmeistertitel.

Im Herren Doppel siegte ebenfalls Haider-Maurer mit seinem Partner Markus Sedletzky (TC Harland).

Die Paarung Christoph Henneis und der Raabser Adrian Vorhemus verlor in der ersten Runde, Alexander Haubner/Philipp Roithner kamen ins Halbfinale und wurden somit dritte.

Ende April haben wir mit unserem Eröffnungsfest auch „clubintern“ offiziell die Freiluftsaison gestartet.

Mittlerweile läuft wieder alles in den „altbekannten“ Bahnen. Die Mannschaftsmeisterschaft ist eröffnet. Erste Erfolge, aber auch Niederlagen, haben sich eingestellt. Die selbst gesteckten Ziele sind bei einigen durchaus hoch. Wie wir uns geschlagen haben und ob sich auch Turnierfolge eingestellt haben, darüber werden wir in der nächsten Gedersdorfer-Ausgabe berichten.

Im Sommer werden wir die traditionellen Tenniswochen Anfang Juli (1. – 12. Juli) durchführen, wo interessierte Kinder und Jugendliche in 9 Einheiten sowie beim Abschlussturnier die Möglichkeit haben, erste Schritte im

Tennissport zu machen bzw. das vorhandene Können zu verbessern.

Auch weitere Turniere stehen auf unserem Kalender. Das 8. Lagerhaus Open (Herren) sowie das 6. Kremser Bank Open (Damen) finden in der Zeit vom 31. Juli – 4. August auf unserer Anlage statt. Bei dieser österreichweiten Veranstaltung werden wieder Teilnehmer aus verschiedenen Bundesländern erwartet.

Wir laden alle Gemeindegewohnerinnen und -bürger herzlich ein, sich die Spiele anzusehen.

Wer Lust auf mehr bekommen hat, ist zu einer Schnupperstunde jederzeit willkommen. Weitere Auskünfte bei Matthias Haubner unter 0676 88234234.

Abschließend wünschen wir allen Lesern eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Text: Mario Berger



v.l.n.r.: Ch. Henneis (sportl. Leiter UTC Gedersdorf), Herrensieger M. Haider-Maurer, Damenfinalistin A. Michalitsch, Damensiegerin V. Bokor, Herrenfinalist M. Sedletzky, M. Bergauer (WKO)

Wohnung in Gedersdorf zu vermieten!

89 m² - teilmöbliert

Information: Gemeindeamt 02735/3316-13

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

Wir wünschen der Bevölkerung der Gemeinde Gedersdorf einen erholsamen Sommer und freuen uns bereits jetzt Ihnen, ab Oktober, wieder einige Veranstaltungen für Groß und Klein, wie Kasperl, Kino und Co anbieten zu dürfen.

Wir würden uns freuen, Sie bei den Darbietungen zu begrüßen.

Party. Tanzen. Feiern. Ottenstein!

Drei Veranstaltungen, viel Musik, viel Spaß: Wir freuen uns bereits jetzt auf Ihr, euer Kommen.

Ihr EVN Team

Martin Fries



EVN

Party. Tanzen. Feiern. Ottenstein!

Eintritt frei!

6. Juli	13. Juli	20. Juli
Open Air Clubbing The Young Generation	Treibholz & RockRitter live Austropop meets Rock	Tanz unterm Sternenhimmel Schlager- und Tanzmusik
Einlass: 20 Uhr Beginn: 22 Uhr	Einlass: 18 Uhr Beginn: 20 Uhr	Einlass: 19 Uhr Beginn: 20 Uhr

Alle Veranstaltungen sind barrierefrei.

Kampkraftwerk Ottenstein, Peygarten-Ottenstein 70, 3532 Rastfeld



EVN

Party. Tanzen. Feiern. Ottenstein!

Eintritt frei!

6. Juli

Open Air Clubbing
The Young Generation
Einlass: 20 Uhr, Beginn: 22 Uhr

Hauptbühne Kraftwerkshof
Die Hauptbühne am Kraftwerkshof mit dem Schwerpunkt „elektronische Partymusik mit House, Dance, EDM“ verspricht ein Klangerlebnis der besonderen Art.

Maschinenhalle
Hier verschmelzen, in der Maschinenhalle, Technik mit den Rythmen von Drum and Bass, GOA, Hardstyle, Frenchcore usw.

Die Veranstaltung ist barrierefrei.

Kampkraftwerk Ottenstein, Peygarten-Ottenstein 70, 3532 Rastfeld



Die Gemeinde
Gedersdorf wünscht
einen erholsamen
Sommer!

Anton Krickl, 1937 - 2019



Der ehemalige Amtsleiter der Gemeinde Gedersdorf, Herr Anton Krickl, ist am 05.04.2019 im 82. Lebensjahr verstorben. Anton Krickl wurde mit Beschluss des Gemeinderates vom 26.1.1967 als Gemeinsekretär der neuen Gemeinde Gedersdorf eingestellt. Es war dies die erste Sitzung des Gemeinderates nach der Gemeindezusammenlegung. Am 1.2.1967 trat er seinen Dienst im Gemeindeamt in Theiß unter Bürgermeister Ludwig Bruckner an. Diesem folgten Otto Bartl (1972) und

Hermann Hauser (1988) nach, ehe Anton Krickl am 31.3.1997 aus dem Gemeindedienst ausschied und seinen verdienten Ruhestand antrat. In seiner 30-jährigen Tätigkeit als Leiter der Gemeindeverwaltung wurden bedeutende infrastrukturelle Meilensteine gesetzt, die unsere Gemeinde bis heute maßgeblich prägen. So zum Beispiel die Errichtung und Erweiterung des Kindergartens in Brunn/Felde, die Errichtung des Wärmekraftwerkes Theiß und des Donaukraftwerkes Altenwörth, der Bau der Stockerauer Schnellstraße S5, der Ausbau der Schmutz- und Regenwasserkanalisation im gesamten Gemeindegebiet sowie der Wasserleitung in Gedersdorf. In seiner Ära wurden weiters große Siedlungsgebiete in Brunn/Felde, Gedersdorf und Theiß neu erschlossen, das Gemeindeamt ausgebaut und ein Gemeindebauhof neu errichtet.

Text: Martin Nessl

Mag. Karl Weber, 1944 - 2019



Mag. Karl Weber - Träger des Ehrenringes der Gemeinde Gedersdorf - ist am 9. Mai 2019 verstorben.

Karl Weber wurde am 22.7.1944 als ältestes Kind der Familie Karl und Anna Weber in Stratzdorf geboren. Nach Maturaabschluss am Realgymnasium in Krems/Donau studierte er an der Universität Wien und schloss diese

mit dem Magistergrad ab. Anschließend fand er seine Berufung im Lehramt und unterrichtete bis zu seiner Pensionierung an der Handelsakademie Krems und am BRG Rechte Kremszeile in Krems in den Fächern Sport und

Biologie. Seit 1971 war Karl Weber mit Adelheid, geb. Hofer aus Rohrbach/Gölsen, verheiratet. Der Ehe entstammen 2 Töchter und 5 Enkelkinder. Mag. Karl Weber hat von 02.05.1985 bis 8.7.2013 dem Gemeinderat angehört, über sechzehn Jahre davon war er im Gemeindevorstand tätig. Weiters bekleidete er rund 20 Jahre die Funktion des Umweltgemeinderates der Gemeinde Gedersdorf. Als sichtbares Zeichen seiner langjährigen verdienstvollen Tätigkeiten hat ihm der Gemeinderat mit Beschluss vom 26.9.2013 den Ehrenring der Gemeinde Gedersdorf verliehen. Neben seiner politischen Tätigkeit war Karl Weber Gründungsmitglied des Union Tennisclub Gedersdorf, dem er seit 1979 angehörte. Von 1998 bis 2015 war er im Vereinsvorstand tätig. Auf Initiative von Karl Weber wurden die, nunmehr schon zur Tradition gewordenen Kindertenniswochen am Beginn der Sommerferien eingeführt, die er lange Jahre selbst leitete und dem Verein damit zahlreiche Nachwuchstalente bescherte.

Text: Martin Nessl

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Donnerstag, dem 26. September 2019, 19:00 Uhr im
Gemeindeamt in Theiß, Obere Hauptstraße 1, statt.**

Veranstaltungen und Termine

28. - 30.6.2019	FF Fest Theiß, FF Theiß
1.9.2019	Weinherbsteröffnung, Weinstraße Gedersdorf, Holzgasse 9:30 Uhr
14. - 15.9.2019	Bezirksmusikfest, Trachtenkapelle Gedersdorf, EVN Theiß

Heurigetermine

4. - 14.7.2019	Buchecker Ludwig und Birgit, Gedersdorf
5. - 6.7.2019	Winkler Erwin, Schlickendorf
19. - 28.7.2019	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde
31.7. - 18.8.2019	Rohrhofer Christian und Michaela, Gedersdorf
30. - 31.8.2019	Winkler Erwin, Schlickendorf
5.9 - 15.9.2019	Buchecker Ludwig und Birgit, Gedersdorf

Die wichtigsten Telefonnummern:

Rettung	144
Polizei	133
Feuerwehr	122
Ärztentruf	141
Euronotruf	112
Arzt (Dr. Epp)	(02735) 8500
Gemeinde	(02735) 3316
Gemeindeverband Krems	(02734) 32333

Gas/Strom/Wärme EVN Krems	(02732) 829 15
Rotes Kreuz Krems	(02732) 822 44 0
Bezirkspolizei	(02732) 835 36 0
Giftinfozentrale	(01) 406 43 43 0
Bezirkshauptmannschaft	(02732) 9025
Polizei Hadersdorf	059 133 3442
Pfarrer	(02735) 8243 und
Brunn i. F./Theiß/Rohrendorf	(0676) 82 66 33 041

SCHROLLBAU Krems - Theiss



Leistungen:

- | | | |
|-----------------------------------|----------------------|-----------------------------|
| - Neu-, Zu- und Umbauarbeiten | - Wirtschaftsgebäude | - Fundamente Bodenplatten |
| - Fassade- und Gebäudesanierungen | - Aussenanlagen | - Natursteinmauern |

Im Wirtschaftspark 12 | 3494 Theiss | Telefon: +43 2732 75587 | E-Mail: office@schrollbau.at | www.schrollbau.at

**Besuchen Sie
die
Gemeinde
Gedersdorf
im Internet**

**www.gedersdorf.
gv.at**



Wir trauern um:



Alexander Weber
geb. 26.7.1955, Schlickendorf
verst. 27.3.2019

Anton Krickl
geb. 4.12.1937, Donaudoorf
verst. 5.4.2019

Karl Weber
geb. 22.7.1944, Stratzdorf
verst. 9.5.2019

Wir gratulieren



Sarah Burlacu
18.3.2019, Brunn im Felde

Elena Tretzmüller
25.4.2019, Schlickendorf

Xaver Kolm
4.5.2019, Theiß

Oskar Bigler
7.5.2019, Brunn im Felde

Elvis Ademi
22.5.2019, Gedersdorf

Die besten Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Johann Pollhammer
29.4.1939, Brunn im Felde

Leopold Zidloch
30.4.1939, Brunn im Felde

Adolf Grasl
17.5.1939, Altweidling

Maria Puchegger
6.6.1939, Stratzdorf

Berta Kreitner
20.6.1939, Brunn im Felde

Die besten Glückwünsche zum 85. Geburtstag

Maria Gundacker
15.4.1934, Theiß

Willibald Felkel
24.6.1934, Gedersdorf



Die besten Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Felix Gundacker
7.4.1929, Theiß

Gottfrieda Blümel
13.5.1929, Stratzdorf



Heute schon etwas vergessen?

**DAS DEMENZ-SERVICE NÖ
IST IHR WEGWEISER BEI
ALLEN FRAGEN RUND
UM DIE DEMENZ.**

Kostenlose NÖ Demenz-Hotline: 0800 700 300*

Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr
demenzservicenoe@noegus.at

* In der Region NÖ Mitte (Bezirke Krems, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln) können Sie über die NÖ Demenz-Hotline einen Termin für eine individuelle Beratung vereinbaren.

INFO-POINTS DEMENZ (In den Service-Centern der NÖGKK - Keine Anmeldung erforderlich)

KLOSTERNEUBURG, Hermannstraße 6

3400 Klosterneuburg

Jeden 4. Freitag im Monat von 9:00 - 11:00 Uhr

KREMS, Dr. Josef-Maria-Eder Gasse 3

3500 Krems a. d. Donau

Jeden 3. Freitag im Monat von 9:00 Uhr - 11:00 Uhr

LILIENFELD, Liese Prokop Straße 11, 3180 Lilienfeld

jeden 2. Dienstag im Monat von 16:30 - 18:30 Uhr

jeden 4. Freitag im Monat von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

ST. PÖLTEN, Kremser Landstraße 3, 3100 St. Pölten

jeden 1. Dienstag im Monat 18:00 - 20:00 Uhr

jeden 3. Freitag im Monat von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

TULLN, Zeiselweg 2-6, 3430 Tulln a. d. Donau

jeden 2. Mittwoch im Monat von 13:00 - 15:00 Uhr

Alle Informationen unter www.demenzservicenoe.at



Michaela Hirtzberger und Martin Nessler, 25.5.2019



Goldene Hochzeit Familie Zidloch

Am 30. April 2019 feierten Antonia und Leopold Zidloch ihre goldene Hochzeit. Eine große Schar Kinder und Enkelkinder freuten sich und feierten mit dem Jubelpaar und auch die Gemeindevertreter kamen, um zu gratulieren. Frau Zidloch ist eine gebürtige Gedersdorferin und wohnte in dem Haus, das jetzt die Fleischerei Zlabinger beherbergt. Ihre Mutter kaufte das Haus in der Loiserstraße 14, wo die gesamte Familie mit drei Kindern aus erster Ehe einzog. Nachdem die beiden heirateten, kam noch Nesthäkchen Leo dazu und gemeinsam zogen sie die vier Kinder groß. Herr Zidloch ist in Mautern geboren und erlernte das Handwerk des Wagners, das er auch einige Jahre ausübte. Später arbeitete er in verschiedenen Berufen und Frau Zidloch bewirtschaftete einen großen Garten mit herrlichem Obst, Gemüse und Blumen, die sie dann am Markt in Krems verkaufte, um etwas zum Familieneinkommen beizusteuern. Wir wünschen von Herzen alles, alles Gute und Gesundheit. Sollte es mit der Gesundheit nicht so klappen, so wünschen wir, dass immer wer da ist, der hilft. Weitere Glückwünsche überbrachten wir natürlich noch

an Herr Zidloch, der fast zeitgleich seinen achtzigsten Geburtstag feierte.

Text: Erika Waldum



V.l.n.r.: Vizebürgermeister Erich Berger, gfGR Ing. Helmut Tillich, Antonia Zidloch, Leopold Zidloch, gfGR Erika Waldum

StR. Ing. Felix Gundacker feiert seinen 90. Geburtstag

Am 07. April 1929 wurde StR. Ing. Felix Gundacker in Kronegg, Bezirk Zwettl, geboren. Nach fünf Klassen Volksschule in Klein Pertenschlag und vier Jahren Oberschule in Zwettl maturierte er im Juni 1952 an der Bundesgewerbeschule für Hochbau in Krems mit Auszeichnung. Seine erste Beschäftigung als Bautechniker fand er bei der Baufirma Aichberger in Pöchlarn. Im Oktober 1954 wurde er Lehrer und Erzieher an der Landesberufsschule für Maurer in Pöchlarn und wechselte im Oktober 1965 an die HTL für Hoch- und Tiefbau nach Krems. Von März 1967 bis zu seiner Pensionierung im September 1992 leitete er dort das „Bautechnische Praktikum“ (Bauhof). Aufgrund seiner Leistungen im Schulwesen wurde ihm im April 1981 der Titel „Studienrat“ verliehen. Neben seiner Tätigkeit an der HTL führte er auch Beratungen für Transportbetonwerke und Betonfertigteilwerke einschließlich Überwachungen laut ÖNORM durch. In Pöchlarn trat er der Katholischen Jugend bei, führte eine Jungschargruppe und wurde bald Dekanatsführer. Weiters war er im Singverein und im Verkehrsverein tätig. Fast acht Jahre gehörte Ing. Gundacker dem Gemeinderat und zwei Jahre dem Pfarrkirchenrat in Pöchlarn an. Aufgrund seiner Übersiedlung nach Krems beendete er alle seine Tätigkeiten in Pöchlarn.

Gemeinsam mit seiner Frau Maria Gundacker, die er am 12. November 1955 heiratete, baute er in der Reisperbachtalstraße ein Haus, das sie 1974 beziehen konnten. Nachdem ihre vier Kinder das elterliche Haus verlassen hatten, wurde dieses für zwei Personen zu groß. Daher verkaufte das Ehepaar Gundacker dieses und übersiedelte im November 1989 in den Pfarrhof Theiß. Felix Gundacker trat noch während seiner aktiven Zeit dem Seniorenbund bei und wurde im März 1992 Obmann der Ortsgruppe Gedersdorf, im April 1996 Teilbezirksobmann Krems-Land und im April 2001 Bezirksobmann

Stellvertreter. Im März 2008 kandidierte er nicht mehr für diese Funktionen, ist aber als Ehrenobmann der Gemeindegruppe Gedersdorf nach wie vor sehr aktiv. Ing. Gundacker erhielt zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen: Das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich, das Silberne Ehrenzeichen der Österreichischen Jugendbewegung, die Goldene Ehrennadel und die Ehrenplakette für Ortsbildpflege der Stadt Krems. Vom Seniorenbund wurde er mit den Ehrenzeichen in Silber und Gold, den Ehrennadeln in Bronze und Silber sowie mit den Großen Ehrenzeichen in Silber und Gold gewürdigt, weiters erhielt er das Goldene Ehrenzeichen der VP-NÖ.

Seinen Geburtstag feierte Felix Gundacker gemeinsam mit seiner Frau Maria, die nur wenige Tage später 85 Jahre wurde, beim Heurigen Buchecker in Gedersdorf.

Landtagspräsident a.D. Ing. Hans Penz sowie eine Abordnung der Gemeinde Gedersdorf und des Seniorenbundes gratulierten recht herzlich und wünschten dem Jubelpaar noch viele gemeinsame Jahre.

Text: Stefan Löffler



1. Reihe v.l.n.r.: Landtagspräsident a. D. Ing. Hans Penz, StR. Ing. Felix Gundacker, Maria Gundacker, Bürgermeister Ing. Franz Brandl;
2. Reihe v.l.n.r.: gfGR Ing. Stefan Löffler, Stefanie Weixelbaum, Eduard Födinger, Ehrenbürgermeister Franz Gartner, gfGR Ing. Helmut Tillich;



***Den Glückwünschen schließt sich natürlich auch das
Redaktionsteam an und wünscht dem Jubelpaar
alles Gute für die Zukunft!***